

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen.

Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfalloffnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizeiinspektion Barnim	03338 3610
Revierpolizei Panketal	03338 361 1041
Feuerwehr und Rettungsdienst (Einsatzleitstelle Eberswalde)	03334 30480

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.DIS) 03361 7332333

Gas 03337 4507430
01801 393200

EIGENBETRIEB KommunalService Panketal

Wasser 0800 2927587

Abwasser 03334 58190
03334 581912

Grubenentsorgung 03334 383270

Fundtiere

Tierheim Ladeburg 03338 38642

Mantrail-Team-Panketal 0177 419 68 42
(Rettungshundestaffel)

Die nächste Ausgabe des „Panketal Botens“ erscheint am **30.06.2017** und wird bis zum **01.07.2017** an die Panketaler Haushalte verteilt.

Sitzungstermine

Die regulären Sitzungen der **Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung** finden an folgenden Terminen statt:

Tagungsort: in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)

Ortsbeirat Zepernick	Freitag	16.06.2017, 19.00 Uhr
Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	16.06.2017, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	19.06.2017, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	20.06.2017, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	21.06.2017, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	22.06.2017, 18.00 Uhr
Gemeindevertreterversammlung	Montag	26.06.2017, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	29.06.2017, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im „Haus am Genfer Platz“, Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick in der Regel im Beratungsraum der Bibliothek, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.panketal.de unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P.,
Schönower Str. 105,

16341 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>

Verantwortliche Redakteurin: Daniela Vollnhals,

Tel.: 030 94511212

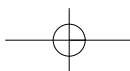
Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **15.06.2017**

Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.

Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT GmbH,
Landhausstraße, Gewerbepark 5,
15345 Petershagen/Eggersdorf

Anzeigen: Frau Vollnhals, Tel. 030 94511212



ALLGEMEINES

Hintergründe zu unserer Trinkwasserversorgung

Ganz selbstverständlich läuft in jedem Panketaler Haushalt sauberes Trinkwasser aus dem Wasserhahn. Insgesamt waren das im Jahr 2016 928.416 m³. Das Wasser wird aus sechs Trinkwasserbrunnen im Bereich der Heinestraße in Röntgental gewonnen. Ein neuer Brunnen wurde im letzten Jahr gebohrt und geht demnächst ans Netz. In Spitzenzeiten reicht die eigene Wasserförderung des Zepernicker Wasserwerkes aber nicht aus. Dann wird Wasser aus dem Berliner Leitungsnetz an zwei Punkten ins Panketaler Netz eingespeist. Insgesamt waren das im letzten Jahr 44.757 m³ bzw. 4,8 % des Wasserverbrauchs. Den höchsten monatlichen Wasserbedarf hatten wir 2016 mit 100.072 m³ im Mai. Der niedrigste Bedarf war im Februar mit 57.404 m³ zu verzeichnen. Das Panketaler Trinkwassernetz wird im Auftrag des Eigenbetriebs technisch durch die Berliner Wasserbetriebe betreut. Die monatliche Betriebsführungspauschale beläuft sich dabei auf rund 20.000 Euro. Ein einziges Mal im letzten Jahr wurde das Wasserwerk über Nacht zwecks Reparatur außer Betrieb genommen. Ansonsten waren über das Jahr hinweg 120 Störmeldungen zu bearbeiten. Wenn Sie eine Störung in der Wasserversorgung melden möchten, erreichen Sie den Bereitschaftsdienst der BWB unter 0800 2927587.

Die Netzverluste des Trinkwassernetzes sind mit 5,64 % verhältnismäßig gering. Angesichts der bevorstehenden Frühjahrs- und Sommersaison möchten wir Sie bitten, den Wasserverbrauch speziell in den Spitzenzeiten zu reduzieren bzw. diesen zeitlich zu verlagern. Für das Leitungsnetz ist es durchaus ein Stresstest, wenn zeitgleich in Panketal hunderte Pools gefüllt werden und bei Trockenheit mit kostbarem Trinkwasser gesprengt wird. Prüfen Sie bitte auch zur eigenen Kostenersparnis, ob für den Garten Trinkwasser verbraucht werden muss und ob sich ein Gartenwasserzähler wirklich immer lohnt. Wir empfehlen Ihnen, Gartenwasser vorzugsweise als Regenwasser aus Tonnen oder Zisternen zu nutzen. Sie schonen damit die Grundwasservorräte und Ihren Geldbeutel.



Rainer Fornell, Bürgermeister

Neue Verordnung zum Betrieb von Drohnen

Mit dem technischen Fortschritt, wachsen die Einsatzmöglichkeiten der bisher eher als Spielzeug oder professionell genutzten Drohnen im semiprofessionellen Bereich. Für einige hundert Euro bekommt man inzwischen leistungsfähige Drohnen die mit Foto- oder Videotechnik ausgestattet werden können oder auch beachtliche – präzise zu steuernde – Flughöhen- oder -weiten erreichen bzw. auch Lasten transportieren können. Unter anderem

deshalb hat der Gesetzgeber am 30.3.2017 eine neue Verordnung zur Regelung des Betriebs von unbemannten Fluggeräten erlassen. Sie ist am 7.4.2017 in Kraft getreten.

Nachfolgende werden einige Regelungen der Verordnung wiedergegeben die auch in Panketal von Relevanz sein können:

1. Kennzeichnungspflicht: Alle Flugmodelle und unbemannten Luftfahrtsysteme ab einer Startmasse von mehr als 0,25 kg müssen künftig gekennzeichnet sein, um im Schadensfall schnell den Halter feststellen zu können. Die Kennzeichnung erfolgt mittels Plakette mit Namen und Adresse des Eigentümers.
2. Kenntnissnachweis: Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen ab 2 kg – ist künftig ein Kenntnissnachweis erforderlich. Mindestalter 14 Jahre. Die Bescheinigungen gelten für 5 Jahre. Für den Betrieb auf Modellfluggeländen ist kein Kenntnissnachweis erforderlich.
3. Erlaubnisfreiheit: Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen unterhalb einer Gesamtmasse von 5 kg ist grundsätzlich keine Erlaubnis erforderlich.
4. Erlaubnispflicht: Für den Betrieb von Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen über 5 kg und für den Betrieb bei Nacht ist eine Erlaubnis erforderlich. Diese wird von den Landesluftfahrtbehörden erteilt.
5. **Betriebsverbot:** Ein Betriebsverbot gilt künftig für Flugmodelle und unbemannte Luftfahrtsysteme
 - außerhalb der Sichtweite für Geräte unter 5 kg;
 - in und über sensiblen Bereichen, z.B. Einsatzorten von Polizei und Rettungskräften, Krankenhäusern, Menschenansammlungen
 - über bestimmten Verkehrswegen wie Bundesstraßen, Autobahnen etc.
 - grundsätzlich in Flughöhen über 100 Metern über Grund (Ausnahmen bestehen)
 - über Wohngrundstücken, wenn die Startmasse des Geräts mehr als 0,25 kg beträgt oder das Gerät oder seine Ausrüstung in der Lage sind, optische, akustische oder Funksignale zu empfangen, zu übertragen oder aufzuzeichnen.
 Ausnahme: Der durch den Betrieb über dem jeweiligen Wohngrundstück in seinen Rechten Betroffene stimmt dem Überflug ausdrücklich zu,

Gerade letzteres Verbot dürfte in Panketal von Bedeutung sein. Wenn Sie sich weitergehend informieren möchten, finden Sie die Verordnung auf der Homepage des Bundesministeriums für Verkehr und Infrastruktur

https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/LF/verordnung-zur-regelung-des-betriebs-von-unbemannten-fluggeraeten.pdf?__blob=publicationFile

Rainer Fornell
Bürgermeister



Auszüge aus dem Verkehrsunfall- und Kriminalitätslagebild der Gemeinde Panketal für 2016

Nachfolgend darf ich Ihnen in Auszügen einige wesentliche Zahlen, Daten und Fakten mitteilen, die sich aus der vergleichenden Statistik der Jahre 2012 bis 2016 für die Gemeinde Panketal ergeben. Die Zahlen wurden freundlicherweise von der Polizeiinspektion Barnim der Brandenburger Polizei bereitgestellt.

Verkehrsunfallentwicklung:

Die Zahl der Verkehrsunfälle (nachfolgend VU) fiel von 2015 zu 2016 um 5,8 % von 397 auf 374 VU. Im Vorjahr war allerdings ein Anstieg um rund 16 % zu beklagen. Erfreulich ist hingegen, dass 2016 kein Mensch auf Panketaler Straßen starb, nachdem 2015 zwei Verkehrstote zu beklagen waren. Die Zahl von Unfällen mit Personenschaden sank leicht von 54 auf 52. Die Zahl der Schwerverletzten liegt mit 16 Personen hingegen sehr deutlich über der von 2015 (5). Von den 374 Unfällen des Jahres 2016 ereigneten sich 343 innerhalb geschlossener Ortschaften und demzufolge 31 außerhalb geschlossener Ortschaften. Die Zahl der Unfälle mit Radfahrerbeteiligung ist mit 26 um 16 % niedriger als noch 2015 (31).

Zu den Hauptursachen der Unfälle ist Folgendes festgestellt worden: fünf Unfälle geschahen auf Grund Alkoholkonsums, bei 60 Unfällen war die Missachtung der Vorfahrt ursächlich und 8 Unfälle waren auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen. Hier gab es kaum Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Fazit: Nachdem 2015 die Unfallzahlen deutlich gestiegen waren, fielen sie 2016 leicht. Die Fallzahlen bewegen sich allerdings in einer gewissen Schwankungsbreite, die selbst vom Wetter abhängig ist. Inzwischen leben ca. 20.500 Einwohner in Panketal und das findet natürlich seinen Niederschlag auch im Verkehrsaufkommen. Zugleich hat Panketal mit ca. 780 Einwohnern pro km² eine sehr hohe Siedlungsdichte. Gerade im Berufsverkehr, aber auch am Wochenende, kommt es inzwischen häufiger zu Staus und Verkehrsbehinderungen. Die gewünschte Gelassenheit und Unaufgeregtheit ist leider nicht durchgängig anzutreffen und rücksichtsvolles Verkehrsverhalten nicht immer gegeben. Diese Entwicklung ist weniger erfreulich. Die Gemeinde wird sich bemühen, mit baulichen Maßnahmen die Konflikt- und Risikopotenziale zu minimieren. Nicht überall gelingt das. Anträge an die Untere Verkehrsbehörde bleiben oftmals auch erfolglos (Ampel an der Bahnhofstraße, Tempo 70 auf der L 200 u.a.) Die gegenwärtig noch provisorische Ampel am Rewe-Markt in Schwanebeck soll noch in diesem Jahr noch errichtet werden und auch der Radweg an der L 200 Richtung Bernau stellt einen Gewinn an Verkehrssicherheit dar. Am Ende kommt es bei der Verkehrssicherheit aber auf uns selbst an. Aus Gesprächen mit vielen Bürgern weiß ich, dass Verkehrssicherheit ein wichtiges Kriterium der Lebensqualität im Ort ist. Das spielt besonders für Familien mit Kindern, aber auch für ältere Personen eine besondere Rolle. Beim Straßenausbau achten wir konsequent auf Verkehrs- und Schulwegsicherheit. Dazu gehören idealerweise auch separate Gehwege und ausreichend breite Radwege oder Rad/Gehwege. Hier ist an einigen stark frequentierten Straßen leider nicht überall ein idealer Zustand anzutreffen (Schönower Str.). Ein Ausbau des Verkehrsanteils Radfahrverkehr ist wünschenswert und wird forciert. Am S-Bahnhof Röntgenal ist 2016 eine neue Bike & Ride Anlage entstanden. In diesem Zusammenhang kann erfreulicherweise berichtet werden, dass in den letzten Jahren auch die Anzahl der Fahrraddiebstähle am S-Bahnhof zurückgegangen ist (siehe unten). Wünschenswert ist aber auch, dass sich Radfahrer mehr als bisher regelkonform verhalten. Besonders wichtig erscheint für diese besonders gefährdeten Verkehrsteilnehmer ein geeigneter Eigenschutz, wozu ein Helm und in der dunklen Jahreszeit unbedingt Licht am Fahrrad gehört. Wenn wie zuletzt im Schweizer Viertel die Gemeindevertretung auch dort Gehwege plant und bauen lässt, wo das von

den Anliegern nicht gewünscht ist (Pitztaler Straße), so liegt dem auch die Überlegung für mehr Verkehrssicherheit zugrunde.

Im Übrigen liegt es größtenteils an uns selbst, wie sicher der Verkehr auf Panketaler Straßen ist, denn im Wesentlichen dürften wir Panketaler die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer stellen. Unsere Straßen sind sicher. Natürlich ist jeder Unfall ein tragisches Ereignis, das es zu vermeiden gilt. Nehmen Sie also Rücksicht und fahren Sie vorausschauend und umsichtig - es zahlt sich für uns alle aus. Übrigens ist auch der Außendienst des Ordnungsamtes, der verschiedentlich "Knöllchen" an Falschparker verteilt, keine Böswilligkeit der Gemeinde, sondern dient der Hebung der Verkehrsmoral und Verkehrssicherheit. Die Gemeinde hat allerdings keine Zuständigkeit für die Überwachung des fließenden Verkehrs, das ist ausschließlich Aufgabe der Polizei. Wir können und dürfen also zum Beispiel keine Geschwindigkeitskontrollen durchführen.

An dieser Stelle möchte ich auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr danken. Zahlreiche Unfälle erfordern ihre Beteiligung, sei es, um die Unfallstelle zu sichern bzw. zu räumen oder aber auch um erste Hilfe zu leisten. Sie kommen im Zuge von Einsätzen oft auch mit extrem belastenden Situationen in Berührung. Für die Nachsorge ist dann gesorgt und die Feuerwehr ist auch einsatzbezogen gut ausgestattet. Schön, dass sie 2016 keinen Toten zu bergen hatten, nachdem 2015 so viele Opfer zu beklagen waren.

Kriminalstatistik

Im Jahr 2016 wurden in Panketal 911 Straftaten registriert. Gegenüber 2015 (935) ist damit erneut ein leichter Rückgang um 24 Fälle zu verzeichnen. Die so genannte Häufigkeitszahl, also Straftaten pro 100.000 Einwohner, fiel entsprechend von 4.741 in 2015 auf 4.525 in 2016. Im Jahr 2005 lag diese Zahl noch bei 6.798 pro 100.000 Einwohner. Panketal hat damit eine deutlich niedrigere Häufigkeitszahl als Bernau, Wandlitz und Ahrensfelde und der Landkreis Barnim im Durchschnitt. Sie liegt aber geringfügig höher als im Amt Biesenthal Barnim. Beachtlich ist allerdings, dass diese Kennzahl in allen Nachbarkommunen gestiegen ist, während sie in Panketal gefallen ist. Woran das liegt, lässt sich schwer sagen. Weniger Tatgelegenheiten, verbesserte Prävention im häuslichen Bereich und auch ein wenig Glück mögen die Ursache sein. Auf polizeiliche Präsenz scheint dies hingegen weniger zurückzuführen sein. Der Anstieg von Straftaten verlief allerdings in den verschiedenen Deliktsbereichen recht unterschiedlich. Dazu später mehr. Zum Vergleich hier zunächst die Häufigkeitszahlen unserer Nachbarkommunen sowie die Durchschnittszahl des Landkreises

Panketal	4.525
Bernau	7.528
Ahrensfelde	10.986
Amt Biesenthal Barnim	4.345
Wandlitz	5.064
Landkreis Barnim Durchschnitt	7.025

Die Häufigkeitszahl errechnet sich wie folgt: registrierte Straftaten x 100.000 geteilt durch Einwohnerzahl.

Die **Gesamtaufklärungsquote** in Panketal ist mit **39,5 %** im Jahr 2016 zwar leicht gestiegen (+3,2 %), aber immer noch sehr deutlich unter dem Durchschnittsniveau des Landkreises (53,2 %). **Diebstahlsdelikte machen mit 416 Fällen** in Panketal knapp die Hälfte aller angezeigten Straftaten aus. Diese Zahl ist relativ konstant und lag 2014 noch bei 498 Fällen. Die Aufklärungsquote lag 2016 bei schwachen 11,5 % und damit viel niedriger als noch 2014, wo immerhin 32,5 % der Fälle aufgeklärt wurden. Ladendiebstahl spielt dabei üblicherweise so gut wie keine Rolle. **Fahrraddiebstähle** hingegen mit 119 Fällen allerdings schon. Hier ist die Fallzahl erneut deutlich um 24 von 2015 auf 2016 gefallen. Die Aufklärungsquote betrug 2016 ganze 0,8 %! Die ganz überwiegende Zahl der Fahrraddiebstähle ereignet sich an den S-Bahnhöfen. Es dürfte daher Sinn ergeben, die Räder hier besonders zu sichern. Die bundesweite Aufklärungsquote betrug 2014 9,6 % und der Schaden im Durch-

schnitt pro Rad laut Versicherungswirtschaft 490 Euro (MOZ vom 13.7.2015). Mit Zunahme der E-Bikes dürfte sich der Schaden wohl zukünftig erhöhen und zugleich stellen diese Räder hochwertiges Diebesgut dar. Inzwischen gibt es an den beiden S-Bahnhöfen je drei abschließbare Bikeboxen, die man mieten kann. Damit ist eine sehr sichere und komfortable Unterbringung möglich. Einen Stromanschluss für E-Bikes gibt es auch. Fast gleichgeblieben ist die Zahl der **Sachbeschädigungen** mit 94, wobei sich allerdings die Aufklärungsquote leicht erhöht hat und nun bei 19,1 % liegt. Leicht gefallen ist die Zahl der **Diebstähle aus bzw. an Kfz** von 72 auf 70 Fälle. Die Aufklärungsquote beträgt enttäuschende 2,9 %. Reduziert hat sich die Zahl der **Betäubungsmitteldelikte (BTM)**. Hier fiel die Zahl von 30 im Jahr 2015 auf 24 im Jahr 2016. Im Jahr 2014 wurden noch 60 Delikte amtsbekannt. Nun sind solche Delikte **Dunkelfelddelikte**, d.h. sie werden überhaupt erst bekannt, wenn ermittelt wird, da in der Regel alle Beteiligten Täter sind und am Bekanntwerden der Straftat kein Interesse haben. Entsprechend selten sind Anzeigen. Übrigens ist die Aufklärungsquote hier mit 87,5 % besonders hoch.

Immer noch 74 Mal wurde 2016 in **Wohnungen bzw. Häusern** eingebrochen. Die Fallzahl fiel deutlich, befindet sich damit aber noch immer auf einem hohem Niveau, zumal Wohnungseinbrüche eine schwere Verletzung nicht nur des Eigentums, sondern auch des Sicherheitsgefühls und der Privatsphäre darstellen. Die **Aufklärungsquote** ist von 2015 auf 2016 leicht gestiegen, nämlich von ca. 13,5 % auf ca. 20,3 %. Man ist wohl gut beraten, durch Sicherheitsvorkehrungen die Angriffszeit zu verlängern, um Einbrechern das Handwerk zu erschweren. Zugleich sollten Sie Nachbarn bei Abwesenheit informieren, wechselseitig Telefon Nr. austauschen und bei verdächtigen Personen oder Fahrzeugen (auch tagsüber) die Polizei informieren. Wohnungseinbrüche verteilen sich inzwischen annähernd gleich stark auf beide Ortsteile, während in den letzten Jahren der Schwerpunkt ganz deutlich auf Zepernick lag. 2016 waren 41 Einbrüche in Zepernick und 33 in Schwanebeck zu verzeichnen. Erwähnt werden kann noch, dass es 2016 vier Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung und null gegen das Leben gab. Rohheitsdelikte, das sind im wesentlichen Körperverletzungen, gab es 95. Die Aufklärungsquote lag bei 81,1 %.

Im Bereich unserer Gemeinde arbeiten vier Revierpolizisten. Es sind die Polizeibeamten Frau Daum, Herr Jackat, Herr Bandurski und Frau Gottschling. Immer Dienstag von 14:00 – 18:00 sind sie in Alt Zepernick im Rahmen der Sprechstunde erreichbar (Tel: 030-904519434). Ansonsten über die Polizeiinspektion Barnim in der Werner von Siemens Str. 8 in Bernau. Im Laufe des Jahres 2017 ist ein Umzug des Revierpolizei-postens in das Rathaus Panketal geplant.

Nachfolgend einige ausgewählte Straftatengruppen und die entsprechende Fallzahlentwicklung samt Aufklärungsquote (AQ).

Deliktgruppe	2016	AQ in %	2015	AQ in %	2014	AQ in %	2013	AQ in %	2012	AQ in %
Straftaten gesamt	911	39,5	935	36,3	1031	53,6	878	65,3	959	44,3
davon Straftaten gegen sex. Selbstbestimmung	4	50	2	50	2	100	7	100	8	125
Rohheitsdelikte (Raub, Körperverletzung)	95	81,1	84	78,6	117	84,6	78	83,3	90	83,3
Diebstahl (gesamt)	416	11,5	472	8,7	498	32,5	471	64,1	472	21,8
darunter Fahrraddiebstahl	119	0,8	143	2,1	164	60,4	147	16,9	167	3
darunter Diebstahl an/aus Kfz	70	2,9	72	0	104	2,9	93	3,2	83	7,2
Sachbeschädigung	94	19,1	95	13,7	95	26,3	82	19,5	130	22,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	155	69	153	74,5	155	78,7	128	72,7	174	76,4
Betäubungsmittelverstöße	24	87,5	30	100	60	98,3	17	94,1	17	100

Rainer Fornell, Bürgermeister, April 2017

Quellennachweis: Die Zahlen stammen aus dem Material der Polizeiinspektion Barnim "Sicherheitskonferenz Barnim 2017".

Information über die größten Ausgabenpositionen im März 2017

Im Panketaler Gemeindehaushalt werden jährlich über 35 Mio. Euro ausgezahlt. Im März 2017 waren die größten Auszahlungspositionen:

- 845.000 Euro Personalauszahlungen der 248 Angestellten der Gemeindeverwaltung (Davon sind 157 in Kitas, 12 in Schulen und 15 beim Bauhof beschäftigt.)
- 833.000 Euro Kreisumlage für vom Landkreis ausgeführte kommunale Aufgaben, vor allem im sozialen Bereich
- 58.000 Euro Abschlussarbeiten für das neue Bürogebäude des Eigenbetriebes „Kommunalservice Panketal“
- 57.000 Euro Straßenbau- und Baumfällarbeiten im TEG IV
- 42.000 Euro Abschlussarbeiten am Ergänzungsneubau der Grundschule Zepernick
- 35.000 Euro Abschlussarbeiten am Wohnhaus „Torhaus“ auf dem Gelände des alten Krankenhauses in Zepernick
- 34.000 Euro Wasser- und Abwasserversorgung der kommunalen Einrichtungen
- 33.000 Euro Reinigung der kommunalen Einrichtungen
- 30.000 Euro elektrischen Dienstwagen Nissan Leaf
- 28.000 Euro Pflege der kommunalen Bäume

Jens Hüniger
Kämmerer

Information über die größten Ausgabenpositionen im April 2017

Im Panketaler Gemeindehaushalt werden jährlich über 35 Mio. Euro ausgezahlt. Im April 2017 waren nach den Auszahlungen für das Personal der Gemeindeverwaltung und die Kreisumlage die größten Auszahlungspositionen:

- 192.000 Euro Neubau der Kindertagesstätte „Haus Fantasia“ in Schwanebeck
- 57.000 Euro Außenanlagen am Erweiterungsbau der Grundschule Zepernick
- 53.000 Euro Abschlagszahlungen an das Land Berlin für dort betreute Kindergartenkinder aus Panketal
- 46.000 Euro Abschlussarbeiten für das neue Bürogebäude des Eigenbetriebes „Kommunalservice Panketal“
- 45.000 Euro Abschlagszahlung Strom Straßenbeleuchtung
- 35.000 Euro Straßenbauarbeiten im TEG 21
- 33.000 Euro Straßenbauarbeiten im Wohngebiet Neu-Buch

Jens Hüniger
Kämmerer

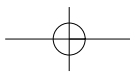


Straßensperrungen



Folgende Straßen sind für den Durchgangsverkehr voll gesperrt:

1. Die **Zepernicker Chaussee in Bernau** (verlängerte Bernauer Straße) Höhe der S-Bahn-Brücke wird vom 18. - 21.06.17, 01. - 04.09.17 und 29.09.2017 - 20.08.2018 voll gesperrt. Die großräumige Umleitung soll über die Landesstraßen 200 (ehemalige B 2 von Bernau nach Berlin) und 313 (Bucher Chaussee) geführt werden. Da zu erwarten ist, dass der ortskundige Verkehrsteilnehmer auch Gemeindestraßen benutzen wird, kann es zu Verkehrseinschränkungen im Dorf Schwanebeck und im Ortsteil Zepernick kommen.



2. Am 17.06.2017 findet auf der **Schönowener Straße** zwischen Schönerlinder Straße und Alt Zepernick die Schlendermeile statt. Der Straßenabschnitt ist deshalb von 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr gesperrt. Für diesen Zeitraum ist das Halten auf der Fahrbahn und auch in den Parktaschen untersagt. **Bitte bedenken Sie, dass das Verlassen und Erreichen der betroffenen Grundstücke mit Fahrzeugen für den Zeitraum der Sperrung nicht möglich ist (Rettungsfahrzeuge im Einsatz sind davon ausgenommen).**
Die Umleitung über die Bahnhofstraße – Ahornallee – Schönerlinder Straße – Poststraße wird ausgeschildert.
3. Wegen des Sommerfestes der Feuerwehr Zepernick ist die **Neckarstraße** zwischen Alt Zepernick und Oderstraße am Wochenende 16.-18.06.2017 gesperrt.

S. Horvat
FD Verkehrsflächen

H Einschränkungen im Busverkehr **H**

Wegen der Schlendermeile auf der Schönowener Straße kommt es am 17. 06.2017 zwischen 12.00 Uhr und 21.00 Uhr zu Einschränkungen im Busverkehr auf den **Linien 867, 868 und 893.**

Die Busse der Linie 867 und 893 fahren dann nur bis zur/von der Haltestelle „Stern“ (Straße Am Anger Höhe Schönowener Straße und Alt Zepernick). Die Haltestellen „Kirche“ und „Bahnhof Zepernick“ werden nicht angefahren.

Der 868er Bus fährt in Richtung Bernau bzw. aus Bernau kommend nicht die Haltestelle „Bahnhof Zepernick“ an. Da der Bus vor dem Bahnhof wenden muss, gibt es eine Ersatzhaltestelle aus Bernau kommend in der Straße Am Amtshaus (neben dem Cafe Madlen) und in Richtung Bernau fahrend auf der Schönowener Straße kurz vor der Einmündung Dompromenade (beide befinden sich in direkter Nähe zum Bahnhof Zepernick).

Die Sonderfahrpläne für die Schlendermeile sollen zeitnah auf der Internetseite der Barnimer Busgesellschaft (www.bbg-eberswalde.de) veröffentlicht werden.

S. Horvat
FD Verkehrsflächen

Radtour durch Panketal

Einen guten Grund Fahrrad zu fahren findet man leicht. Sei es der Gesundheit zuliebe, sei es um an der frischen Luft zu sein oder einfach weil das Rad ein sinnvolles Verkehrsmittel ist. Fahrradfahren liegt im Trend – und das schon seit langer Zeit. Denn es ist nun 200 Jahre her, dass ein Deutscher Forstlehrer namens Karl Drais in Frankreich ein Laufrad zum Patent anmeldete. Die Geschichte des Fahrrads konnte beginnen. Anlässlich dieses



Geburtstages findet im Juni eine entsprechende Aktionswoche statt, welche in unserer Gemeinde Anlass bietet, gemeinsam mit dem Bürgermeister Rainer Fornell und dem Zepernicker Ortsvorsteher Maximilian Wonke den Ort auf zwei Rädern zu erkunden. Dabei besteht für Sie die Möglichkeit, die Veränderungen in Panketal sowie zukünftige Bauvorhaben kennenzulernen und zahlreiche Fragen zu stellen. Seien Sie daher herzlich eingeladen zu einer Radtour „Rund durch Panketal“.

Die Tour startet am 18.6.2017 um 10 Uhr am Rathaus Panketal. Je nach Interesse und Ausdauer sollte die Tour ca. 2 Stunden dauern und etwa 15 – 20 Km Strecke beanspruchen. Anmeldungen sind nicht erforderlich und es wird auch nicht schnell gefahren, so dass Kinder durchaus mitkommen.

Rainer Fornell

Misthaufenbrand

Am Sonntag, den 26.03.2017 brannte in der Schlüterstraße im Ortsteil Zepernick auf einem Feld ein großer Misthaufen. Die Freiwillige Feuerwehr - Ortswehr Zepernick wurde um 11:50 Uhr zum Einsatz gerufen. Schon von weitem war eine starke Rauchentwicklung zu sehen.



Die Feuerwehr war mit 4 Feuerwehrfahrzeugen und 17 Einsatzkräften ca. 7 Stunden im Einsatz. Unterstützt wurden die Kameraden durch den Bauhof der Gemeinde Panketal. Ein Radlader vom Bauhof musste den Misthaufen auseinander ziehen, um ihn ablöschen zu können.

Für die Brandbekämpfung wurden ca. 50 m³ Löschwasser verbraucht.

Ein Zeuge hat zwei Kinder in der Nähe der Brandstelle gesehen. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Cordula Ditz
Sachbearbeiterin Brandschutz

Herrenloser Abfall

Das Ordnungsamt der Gemeinde Panketal sieht sich aufgrund zunehmender illegaler Müllentsorgungen veranlasst, die Bürger der Gemeinde um Mithilfe zu bitten.

Mittlerweile werden nicht nur größere Mengen in Säcken verpackter Hausmüll oder Gartenabfälle einfach am Straßenrand



oder in Waldgebieten abgelegt. In Mode zu kommen scheint jetzt auch die illegale Entsorgung von gewerblichen Abfällen wie Bauschutt oder Autoreifen.

Die Entsorgung des Abfalls ist sehr kostenintensiv. Dafür kommt letztlich die Allgemeinheit auf.

Bitte haben Sie diesbezüglich ein wachsames Auge und geben Sie sachdienliche Hinweise an das Ordnungsamt oder direkt an das Bodenschutzamt (Tel. 03334 2141506) des Landkreises Barnim weiter.

Sollten die Täter ermittelt werden, drohen ihnen Bußgelder bis zu einer Höhe von 50.000 Euro.

Dieses Foto wurde in der Birkholzer Allee gemacht, wo noch weitere Ablagerungen gesichtet wurden.

Jürgen Hohn
Ordnungsamt

Feuerwehr-Sommerfest-Info anlässlich 104 Jahre FFW Zepernick in der Zeit vom 16. - 18.06.2017

Ist der Sommer warm und trocken, lasst uns nicht in den Zimmern hocken. Denn an diesem Wochenende werden heiße Partyrhythmen hallen und so manche Korken werden knallen (an der Feuerwehr).

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick e. V. hat wieder alle verfügbaren Reserven mobilisiert, um in Panketal zur längsten Sommerparty einladen zu können.

Petrus und Florian sind informiert und werden für bestes Wetter sorgen. Den Rest werden die Kameraden der FFW Zepernick organisieren und vorbereiten. Beginn der Party ist am Freitag, den 16.06.17 um ca. 16.00 Uhr. Wir bieten Euch Musik aus der Konserve an, für unsere kleinen Besucher einen Rummel mit Fahrgeschäften und immer „Brand“-heiße, frische Steaks und Würstchen. Am besten ist aber unser vorrätiges „Tulpenlöschwasser“ (Bier etc.). Wir haben sämtliche zur Verfügung stehende Zapfhähne vor der Wache zusammengezogen, um ausreichend kühles Löschwasser bereitstellen zu können. Gezapft wird von ausgebildeten Maschinisten und Feuerwehrkameraden, so dass eine reibungslose Löschwasserversorgung garantiert ist. Weiterhin werden wir allen Interessierten unsere Technik erklären und mit euch unsere Feuerwehrrundfahrten durchführen.

Aus Rücksicht auf unserer Gäste werden wir die Party zeitweilig um 24.00 Uhr unterbrechen, damit alle wieder am Sonnabend den 17.06.2017 mit uns weiter feiern können. Die Unterbrechung wird bis Samstag ca. 11.00 Uhr andauern. Danach geht es aber wie gewohnt weiter. Gleiches Programm wie am Freitag. Zusätzlich werden Schauvorführungen gezeigt, die Tanzgruppe „Breaking Boundaris“ wird ihr Können zeigen. Die Jugendwehr feiert ihren 75. Geburtstag und wird ihr Können präsentieren. Ein weiteres Highlight an diesem Tag wird die Indienstellung unseres Pferdespritzenwagens sein. Dieses Fahrzeug wurde in mühevoller Freizeittätigkeit instand gesetzt. Besonders aufwendig war die Rekonstruktion der Pumpe. Nun ist alles einsatzbereit, und das wollen wir auch vorführen. Wie immer wird euch DJ Jörg kräftig einheizen. Gegen 24.00 Uhr ist die letzte Partyunterbrechung, damit wir wieder abkühlen können. Na und wer danach noch nicht genug hat, der kann am folgenden Sonntag weiter mit uns feiern. Nach einem Sonntagsfrühschoppen und einem zünftigen Eisbeinessen werden wir die Party langsam ausklingen lassen. Der kleine Rummel und die Stände stehen natürlich wie an den anderen Tagen für alle bereit. Um 16.00 Uhr wird dann definitiv unser Sommerfest 2017 beendet.

Im Juni waren nicht die letzten Feiertage. Wir kommen wieder keine Frage.

(Weihnachtsparade und Glühweinmeile am 2. Advent). Same procedure as every year.

P.S.

Kommen Sie zu uns und informieren sich über vorbeugenden Brandschutz, damit wir nicht zu Ihnen kommen müssen.

Ihr Förderverein der FFW Zepernick e.V. und alle Kameraden der FFW Zepernick.

Frank Willamowski

Ihr Foto bitte!

Wie sehen Sie unser schönes Panketal? Schicken Sie uns Ihre besten Bilder und ein paar Zeilen darüber, wo Sie das Foto gemacht haben. Senden Sie Ihr Foto per E-Mail an d.vollnhals@panketal.de. Mit ein wenig Glück wird Ihr Bild unseren neu gestalteten Panketal Boten auf der Titelseite zieren.

Das Foto sollte eine ausreichend große Auflösung für die großformatige Wiedergabe auf der Titelseite haben. Die Datei muß im JPG oder TIF Format abgespeichert sein.

Mit der Einsendung bestätigen Sie, dass Sie die Rechte an dem Foto besitzen und Sie gestatten der Gemeinde Panketal die Aufnahmen für die eigene Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unter Nennung des Fotografen kostenfrei zu nutzen. Falls auf dem Foto Personen erkennbar sind, müssen die betreffenden damit einverstanden sein, dass die Bilder veröffentlicht werden. Der Teilnehmer versichert, dass ihm die Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vorliegt und er diese bei Bedarf auch schriftlich beibringen kann.

Daniela Vollnhals
Öffentlichkeitsarbeit

BIOABFALLENTSORGUNG 2017

HINWEISE ZUM TOURENPLAN GEMEINDE PANKETAL

In der Ausgabe Nummer 04/2017 des Panketal-Boten wurde der Tourenplan für die Bioabfallentsorgung (Biotonne) 2017 für die Gemeinde Panketal veröffentlicht.

Zum besseren Verständnis möchte das Bodenschutzamt auf Folgendes hinweisen:

Alle nicht einzeln namentlich aufgeführten Straßen werden im Rahmen der jeweiligen Ortsteiltour angefahren.

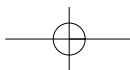
Schwanebeck – Tour 4 sowie
Zepernick – Tour 8

Lediglich die Straßen, die davon abweichen, sind einzeln aufgeführt.

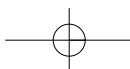
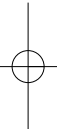
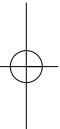
Für Fragen stehen weiterhin die Kundenbetreuung der BDG unter 03334 52620-28

und das Bodenschutzamt unter 03334 214-1565 zur Verfügung.

Landkreis Barnim
Bodenschutzamt



Ortsteil ggf. Straße	Bioabfall 01.05. - 31.12.2017 MGB 120 Liter	Ortsteil ggf. Straße	Bioabfall 01.05. - 31.12.2017 MGB 120 Liter
Schwanebeck	4	Fortsetzung Schwanebeck	
Akazienweg	9	Kiesstraße	9
Albrechtsgelände	9	Kirschenallee	3
Alemannenstraße	9	Kirschweg	1
Am Berg	9	Kleiststraße	3
Bergwaldstraße	9	Kolpingstraße	9
Birkenweg	1	Kornblumenweg	9
Birkholzer Straße	9	Kurze Straße	9
Birkholzer Weg	9	Lindenberger Straße	3
Blumberger Weg	1	Lindenberger Weg	3
Blumenstraße	9	Lindenstraße	9
Bodenseestraße	3	Mittelweg	1
Börnicker Weg	9	Mohnblumenweg	9
Bucher Chaussee	9	Oldenburger Ring	3
Burgunder Straße	9	Platanenweg	9
Donaustraße	9	Rathenaustraße	3
Eichendorffstraße	9	Rheinstraße	3
Einsteinstraße	3	Rosa-Luxemburg-Straße	9
Emdener Straße	9	Rudolf-Breitscheid-Straße	3
Ernst-Thälmann-Straße	3	Rügener Straße	9
Ernst-Toller-Straße	9	Sonnenscheinstraße	9
Feldweg	1	Stefan-Heym-Straße	3
Fichtestraße	9	Steiermärker Straße	9
Fritz-Reuter-Straße	9	Talstraße	9
Gletscherstraße	9	Umlandstraße	9
Goethestraße	3	Vierwaldstätter Straße	3
Hannah-Arendt-Straße	9	Voltastraße	9
Hauptstraße	9	Waldstraße	9
Heideweg	1	Wiesenweg	9
Heinrich-Heine-Straße	9	Wolfgang-A.-Mozart-Straße	3
Hochstraße	3		
Humboldtstraße	3		
Johannesstraße	9		
Johannesweg	9		
Karower Straße	3		
Kieler Straße	9		5



Ortsteil ggf. Straße	Bioabfall 01.05. - 31.12.2017 MGB 120 Liter	Ortsteil ggf. Straße	Bioabfall 01.05. - 31.12.2017 MGB 120 Liter	Ortsteil ggf. Straße	Bioabfall 01.05. - 31.12.2017 MGB 120 Liter
Zepernick	8	Fortsetzung Zepernick		Fortsetzung Zepernick	
Akazienallee	2	Knobelsdorffstraße	6	Solothurnstraße	2
Alt Zepernick	1	Küßnachter Straße	1	Spreestraße	1
Am Heidehaus	6	Lahnstraße	2	Steenerbuschstraße	2
An den Dorfstellen	7	Langhansstraße	7	Steinstraße	6
Baseler Straße	5	Lassallestraße	6	Straße der Jugend	10
Bebelstraße	6	Lechtaler Straße	7	Thalestraße	5
Begasstraße	6	Liebermannstraße	6	Triftstraße	10
Bernauer Straße	4	Lindenallee	2	Ueckerstraße	1
Birkenallee	2	Löcknitzstraße	1	Uhlandweg	10
Birkholzer Straße	5	Ludwig-Hoffmann-Straße	6	Ulmenallee	2
Bodestraße	5	Lutherstraße	6	Unterwaldenstraße	7
Bozener Straße	7	Luzerner Straße	5	Uristraße	7
Brennerstraße	7	Mainstraße	2	Weichselstraße	2
Brixener Straße	7	Max-Lenk-Straße	10	Welsestraße	1
Brückenstraße	10	Mendelssohnstraße	4	Wernigeroder Straße	5
Buchenallee	7	Menzelstraße	6	Wiesenstraße	2
Bucher Straße	2	Meraner Straße	7	Wilhelm-Liebknecht-Straße	6
Charlottenstraße	1	Mommсенstraße	10	Wilhelm-Tell-Weg	7
Clausthaler Straße	5	Moselstraße	2	Winklerstraße	10
Dahme Straße	1	Möserstraße	10	Winterthurstraße	1
Dompromenade	6	Mozartstraße	4	Zelterstraße	6
Dossestraße	1	Mühlenbergring	5	Züricher Straße	2
Dürerstraße	6	Mühlenstraße	5		
Edelweißstraße	2	Neckarstraße	2		
Eichenallee	2	Neue Schwanebecker Straße	7		
Eisenbahnstraße	10	Nuthestraße	1		
Elbestraße	2	Oberländer Straße	7		
Elisabethstraße	1	Oderstraße	2		
Engadinstraße	2	Oetztaier Straße	7		
Eosanderstraße	6	Osteroder Straße	5		
Eschenallee	2	Passeier Straße	7		
Fontanestraße	6	Pitztaler Straße	7		
Friedenstraße	10	Planestraße	1		
Fröbelstraße	6	Poststraße	10		
Ganghoferstraße	6	Priesterweg	6		
Gernroder Straße	5	Randowstraße	1		
Gontardstraße	6	Regerstraße	4		
Goslarer Straße	5	Reuterstraße	6		
Grünewaldstraße	6	Richard-Wagner-Straße	4		
Havelstraße	1	Robert-Koch-Straße	6		
Haydnweg	2	Rütlistraße	7		
Heinestraße	10	Saalestraße	2		
Helmholtzstraße	10	Schadowstraße	6		
Hobrechtsfelder Dorfstraße	7	Schillerstraße	10		
Hobrechtsweg	6	Schinkelstraße	6		
Holbeinstraße	6	Schlaubestraße	1		
Hufelandstraße	10	Schlüterstraße	6		
Humboldtweg	10	Schönerlinder Straße	7		
Ilseburger Straße	5	Schönowe Straße	1		
Inntaler Straße	7	Schubertstraße	4		
Iselbergstraße	7	Schwanebecker Straße	7		
Karl-Marx-Straße	6	Schweizer Straße	7		

Tourenplan Bioabfallentsorgung 2017

Tourenplan Bioabfall - MGB 120									
Tour 01.05. - 31.12.2017									
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)									
Tour	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	02.	12.	10.	07.	04.	02.	13.	11.	1 Montag
	15.	26.	24.	21.	18.	16.	27.	23.	
	29.	-	-	-	-	30.	-	-	
2 Dienstag	03.	13.	11.	08.	05.	04.	01.	12.	2 Dienstag
	16.	27.	25.	22.	19.	17.	14.	27.	
	30.	-	-	-	-	-	28.	-	
3 Mittwoch	04.	14.	12.	09.	06.	05.	02.	13.	3 Mittwoch
	17.	28.	26.	23.	20.	18.	15.	28.	
	31.	-	-	-	-	-	29.	-	
4 Donnerstag	05.	01.	13.	10.	07.	06.	03.	14.	4 Donnerstag
	18.	15.	27.	24.	21.	19.	16.	29.	
	-	29.	-	-	-	-	30.	-	
5 Montag	08.	06.	03.	14.	11.	09.	06.	04.	5 Montag
	22.	19.	17.	28.	25.	23.	20.	18.	
	-	-	31.	-	-	-	-	-	
6 Dienstag	09.	07.	04.	01.	12.	10.	07.	05.	6 Dienstag
	23.	20.	18.	15.	26.	24.	21.	19.	
	-	-	-	29.	-	-	-	-	
7 Mittwoch	10.	08.	05.	02.	13.	11.	08.	06.	7 Mittwoch
	24.	21.	19.	16.	27.	25.	22.	20.	
	-	-	-	30.	-	-	-	-	
8 Donnerstag	11.	09.	06.	03.	14.	12.	09.	07.	8 Donnerstag
	26.	22.	20.	17.	28.	26.	23.	21.	
	-	-	-	31.	-	-	-	-	
9 Freitag	06.	02.	14.	11.	08.	07.	04.	01.	9 Freitag
	19.	16.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	
	-	30.	-	-	-	-	-	30.	
10 Freitag	12.	10.	07.	04.	01.	13.	10.	08.	10 Freitag
	27.	23.	21.	18.	15.	27.	24.	22.	
	-	-	-	-	29.	-	-	-	

KULTUR

Krimi-Lesung mit Jutta Maria Herrmann

02.06.2017 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: fabula Buchhandlung

Preis: 9,00 Euro

Du hast nichts zu verlieren.

Du hast eine mörderische Wut.

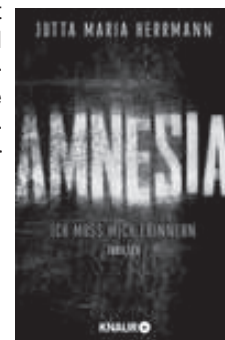
Und du kannst dich an nichts erinnern ...

Als die Berlinerin Helen die Diagnose Krebs im Endstadium erhält, ist es ihr einziger Wunsch, sich vor ihrem Tod endlich mit ihrer Mutter auszusöhnen, zu der sie ein schwieriges und distanziertes Verhältnis hat. Bei ihrer Familie in der südwestdeutschen Heimat angekommen, muss sie dann schockiert erfahren, dass ihre schwangere Schwester Kristin von ihrem Ehemann Leon misshandelt wird. Am liebsten würde Helen Leon dafür umbrin-

gen, zu verlieren hat sie ja nichts mehr. Aber einen Menschen töten? Helen glaubt nicht, dass sie dazu wirklich fähig ist. Am nächsten Morgen allerdings ist Leon tot – und Helen, die Krebs-Medikamente mit schwersten Nebenwirkungen nimmt, hat keinerlei Erinnerung an die vergangene Nacht. Amnesie ...

Die deutsche Spannungs-Autorin Jutta Maria Herrmann legt endlich nach und blickt mit ihrem düsteren und psychologisch tiefgründigen Thriller in die menschlichen Abgründe. Ein Psycho-Thriller der Extraklasse!

Sabine Bache
Fabula Buchhandlung





Liebe Leserinnen und Leser,



ab diesem **Mai** bieten wir Ihnen die Möglichkeit, ihre Medien auch außerhalb unserer Öffnungszeiten abzugeben.
Direkt gegenüber dem Eingang der **Bibliothek Zepernick** steht dann ein **Rückgabekasten**, der auch täglich von uns geleert werden wird.
Wir bitten darum, **NUR Medien aus der BIBLIOTHEK** in den Kasten zu geben.

Bitte werfen Sie **keine Spenden** oder andere Dinge ein!!!



„Älter werden“

Neues Themenregal in der Bibliothek

Ratgeber und Geschichten rund um das Älter werden!



Die Bibliotheken Panketals haben rund 60 Zeitschriften-Abos zur Ausleihe. In diesem Jahr sind auch einige neue wieder hinzugekommen.



Weitere neue Zeitschriften sind:

- Blinker
- Bewusster leben
- Donna
- Food and Farm
- Frau im Leben
- Ein Herz für Tiere
- Lena Wohnen & Dekorieren
- Mein schönes Land
- Selbst gemacht
- Nährrends
- Vital





Neues aus der Onleihe!

Liebe Leserinnen und Leser,

der Bestand der Onleihe wächst und wächst!
Ab sofort können Sie mehr als 5 e-Medien herunterladen,
es gibt keine Beschränkung mehr!
Hier ein paar unserer neuen Zugänge:



Ein besonderer Tipp bei den Jugendromanen: **Serie „Royal“ Band 1 bis 6**

Aktueller Bestand der Onleihe: 4134 e-Medien

Die Nutzung der Onleihe ist in Ihrer Jahresmitgliedschaft für die Bibliothek enthalten.

Es fallen keine weiteren Gebühren an!

Für die Anmeldung benötigen Sie Ihre Lesernummer
(unter dem Barcode auf ihrem Bibliotheksausweis) und
Passwort (Ihr Geburtsdatum im Format **TT.MM.JJJJ** – Bsp.: 01.06.1972)





SCHLENDER MEILE 2017

Samstag, 17. Juni
von 14 bis 20 Uhr

Auf der Schönower Straße in Panketal

PROGRAMM

- | | |
|-----------------|--|
| 14.00 Uhr | Musikalische Eröffnung
durch „Trommböse“ |
| 14.15 Uhr | Eröffnung der Schlendermeile
durch den Bürgermeister |
| 14.30 Uhr | Tanzensemble der Grundschule
Zepernick & Kitaballett |
| 14.30–17.30 Uhr | Aktionstheater Kamaduka |
| 15.00–15.30 Uhr | Modenschau „PrettyLittle Shop“ |
| ab 16.15 Uhr | PoorBoys Rock'n'Roll & harter Beat |
| 20.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |



Eine Veranstaltung
der Gemeinde Panketal
mit freundlicher
Unterstützung von

www.schlendermeile.de · www.panketal.de

e.dis

Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2017

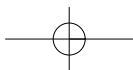
Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Juni				
01.06.	14:30	Pfarrer Fröhling singt Lieder von Otto Reutter	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz
02.06.	19:30	Erlebnisbericht über Uganda – Referentin Ute Hentschel u. Dr. Hartmut Rothgänger	Siedlerverein Alpenberge e.V.	Genfer Platz
02.06.	19.00	Krimilesung mit J.M.Herrmann Eintritt 9 €	fabula	Fabula Alt Zepernick 3
09.06.	14.00	Sagen und Märchen aus unserer Region Hr.Dr.sc.Phil Hinderlich	AWO Ortsverein Zepernick	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
10.06.	14:00-18:00	6. Berlin-Brandenburger-Hunderalley „Spiel und Spaß für jeden Hundehalter“	Familien-Hunde-Schule	Hundesportplatz Zepernicker Str.
11.06.	17.00	Wayne Grajeda (USA) & Band Soulfull Music from Los Angeles		Studio 7
12.06.	11.00-12.00	Krabbelgruppe , mit Trageberaterin	Netzwerk Gesunde Kinder	Leseraum der Bibliothek Panketal, Schönow Str. 105
13.06.	14:00-17:00	Seniorentag	Seniorenbeauftragte und Gemeinde Panketal	„Eichenhof“ Schönerlinder Str. 11
16.06.	17:00	Grillabend	Siedlerverein 1929 Gehrenberge e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
16.06.	16:00	Feuerwehrfest (Sommerfest)	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick	Gelände der FFW Zepernick, Neckarstr. 2
17.06.	14:00-20:00	Schlendermeile	Gemeinde Panketal	Schönow Str. zw. Alt Zepernick und Schönerl. Str.
17.06.	17.00	Mike Seeber & Band Blues-Rock vom Feinsten		Studio 7
18.06.	17.00	Die Zöllner; Dirk und das Glück; Zöllner trifft Karma		Studio 7
18.06.	10.00-12.00	Radtour durch Panketal, Anmeldungen sind nicht erforderlich		Rathaus Panketal Schönow Str. 105
23.06	19.00	Festball der CDU Barnim	CDU Barnim	Mensa der Grundschule Zepernick
24.06.	09:00-12:00	Sportfest	SG Schwanebeck 98 e. V.	Sportplatz/Schwanehalle Dorfstr. 14 E
24./25.06.	09:00-16:30	Vielseitigkeitsspringen / Geländeturnier	Zepernicker Pferdesportzentrum e. V.	Reitanlage Kreinbring Zepernick u. Sportplatz/Reitplatz Str d. Jugend
25.06.	17.00	Motown Brothers & Sister Soul Soul, Funk, Disco		
26.06	11.00-12.00	Krabbelgruppe , mit Trageberaterin	Netzwerk Gesunde Kinder	Leseraum der Bibliothek Panketal, Schönow Str. 105
28.06.	18.00	Mitgliederversammlung CDU Panketal Thema Schulabgabe an den Kreis	CDU Panketal	Leseraum der Bibliothek, Rathaus Panketal Schönow Str. 105
28.06	15.00	Seniorengruppe Birkenwäldchen	Seniorengruppe Birkenwäldchen	Familienzentrum „Hand in Hand“ KiTa Birkenwäldchen Wernigeroder Str. 24

Aus der Gemeinde

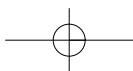
Gemeinde Panketal - Nummer 05

31. Mai 2017 15

29.06.	09:30	Sitzung der Seniorenbeauftragten	Seniorenbeauftragte	Zu erfragen unter 030 9443301
Juli				
01.07.	13:30-19:00	12.Panketaler Baumfest mit buntem Programm für Familien und Naturfreunde. Eintritt frei	Robert-Koch-Park-Panketal e.V.	Robert-Koch-Park Bebelstr. 62a-c
02.07	19:00	Lesung mit Jutta Herrmann. Ihr Krimi heißt: „AMNESIA - Ich muss mich erinnern“ Eintritt: 10,- EURO	fabula	Fabula Alt Zepernick 3
06.07.	14:30	Fahrt nach Kloster Chorin mit dem Reiseunternehmen Brust	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Startpunkt wird noch bekanntgegeben
08.07.	20:00	Kontraste	Mohrbo's Zaubershow	Zauberbühne Panketal Flotowstr. 8
10.07.		Krabbelgruppe , mit Trageberaterin	Netzwerk Gesunde Kinder	
11.07.	17:00-18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
12.07	19.30-22.00	Elternseminar zum Thema „Eingewöhnung in die Kita“ Voranmeldung unter 017695684511 oder nicole.peter@volkssolidaritaet.de	Netzwerk Gesunde Kinder	Leseraum der Bibliothek, Rathaus Panketal Schönower Str. 105
14.07.	14.00	Unser Weltenbummler, Herr Gottschalk berichtet	AWO Ortsverein Zepernick e.V.	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
22.07.	15.00	8.FFV-Cup, Fußballturnier für Freizeitmannschaften	Fußballförderverein	Sportplatz, Straße der Jugend
24.07.	11.00-12.00	Krabbelgruppe	Netzwerk Gesunde Kinder	Leseraum der Bibliothek, Rathaus Panketal Schönower Str. 105
August				
03.08.	14:30	Tanz in den Sommer mit Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz
06.08.	16.00	„Die Liebe ist tiefer als das Meer“ Konzert des Schönower Galeriechors unter der Leitung von Wilfried Staufenberg	Robert-Koch-Park Panketal e. V.	Robert-Koch-Park Bebelstr. 62
08.08.	17:00-18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
11.08.	14.00	Sinn und Unsinn von Nahrungsergänzungsmitteln Herr Dipl.med. Wittenberg	AWO Ortsverein Zepernick	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
19.08.	20:00	Kontraste	Mohrbo's Zaubershow	Zauberbühne Panketal Flotowstr. 8
22.08		Tagesfahrt nach Stralsund, Ozeaneum Fahrtkosten 25 € Anmeldung Die. oder Fr.bis 12:00 Uhr bei Frau Heidrich, Tel 030-94394407.	AWO-Zepernick	
26.08.	13:00-24:00	Feuerwehrfest	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck	Gelände der FFW Schwanebeck, Dorfstr. 7 a
September				
03.09	17.00	Cashbags Johnny Cash- Tribute		Studio 7



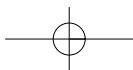
07.09.	14:30	Sport mit Frau Pienschke	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz
08.09	14.00	Der AWO-Chor besingt den Sommer und den Herbst	AWO Ortsverein Zepernick	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
09.09.	14.00- 18.00	Herbstfest	CDU Panketal	Gut Hobrechtsfelde
10.09.	17.00	Ombrezz ZZ-Top Tribute		Studio 7
12.09.	17:00- 18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
14.09.	19:00	Tagesfahrt nach Penzlin und Waren mit dem Busunternehmen Brust	Siedlerverein 1929 Gehrenberge e. V.	Start an der Gaststätte „Zur Deutschen Eiche“
17.09.	17.00	Ulla Meinecke, „Ungerecht wie die Liebe“		Studio 7
20.09.	18.00	Krimilesung mit Thorsten Wirth Weitere Infos folgen	Kunstbrücke Panketal	Bibliothek Zepernick
21.09.	09:30	Sitzung der Seniorenbeauftragten	Seniorenbeauftragte	Zu erfragen unter 030 9443301
23.09.		Flohmarkt	Kita am Birkenwäldchen	Wernigeroder Str. 24-26
23.09.	10:00- 15:00	2.Agility-Fun Turnier	Familien-Hunde-Schule	Hundesportplatz Zepernicker Str.
27.09.	18.00	Erweiterte Vorstandssitzung der CDU Panketal mit Mitglieder	CDU Panketal	Leseraum der Bibliothek, Rathaus Panketal Schönower Str. 105
27.09.	18:30	„Torstr. 94 – Eine Berliner Geschichte“ Lesung mit dem rbb- Fernsehmoderator Andreas Ulrich	Bibliothek Panketal	Bibliothek Panketal, Schönower Str. 105
29.09.		Vorstandswahlen	Siedlerverein Alpenberge e.V.	Genfer Platz
30.09.	20:00	Kontraste	Mohrbo's Zaubershow	Zauberbühne Panketal Flotowstr. 8
Oktober				
05.10.	14:30	Tanz in den Herbst mit Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz
07.10.	09:00- 16:30	Hallenturnier Springen und Dressur	Zepernicker Pferdesportzentrum e. V.	Reitanlage Zepernick Bernd Kreinbring
10.10.	17:00- 18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
13.10.	14.00	Unser Bürgermeister stellt sich unseren Fragen	AWO Ortsverein Zepernick e.V.	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
18.10.	16:30	„Kürbishochzeit – Ein Musiktheater für Kinder“ mit Frau Mond und Herrn Knolle	Bibliothek Panketal	Bibliothek Panketal, Schönower Str. 105
20.10.	19:00	Fachliches und die Kartoffel – als Gemüse und in der Kunst	Siedlerverein 1929 Gehrenberge e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
25.10	18.00	Erweiterte Vorstandssitzung der CDU Panketal mit Mitglieder	CDU Ortsverband Panketal	Leseraum der Bibliothek, Rathaus Panketal Schönower Str. 105
31.10.	17:00	Halloweenfest auf dem Sportplatz (keine Anmeldung erforderlich, jeder ist willkommen)	SG Einheit Zepernick e. V.	Sportplatz, Str. der Jugend
November				
02.11.	14:30	Wenn einer eine Reise tut...	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz



10.11	19.00	Skatturnier	Fußballförderverein	Vereinsheim Sportplatz , Straße der Jugend
10.11.	14.00	Pflege im Alter Das neue Plegestärkungsgesetz	AWO Ortsverein Zepernick e.V.	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
11.11.	20:00	Kontraste	Mohrbo's Zaubershow	Zauberbühne Panketal Flotowstr. 8
11.11.	19:00- 01:00	Sportlerball	SG Schwanebeck 98 e. V.	Schwanenhalle
11.11.		Martinsgansessen	CDU Panketal	
11.11	17.00- 21.00	10. St. Martinsumzug	CDU Gemeindeverband Panketal	Ab Kirchplatz über Alt Zepernick und zurück
14.11.	17:00- 18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
16.11	09:30	Sitzung der Seniorenbeauftragten	Seniorenbeauftragte	Zu erfragen unter 030 9443301
17.11.	19:00	Fachliches und Verkehrsschule Panketal- Herr Haase	Siedlerverein 1929 Gehrenberge e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
18.11.	15:00	Dance Day	SG Schwanebeck 98 e. V.	Schwanenhalle
25.11.		Weihnachtsfeier des SV Alpenberge e. V.	Siedlerverein Alpenberge e.V.	Genfer Platz
Dezember				
01.12.	17:00	„Adventsposaune“ mit dem rbb- Fernsehgärtner Helmut Henneberg und Karsten Noack	Bibliothek Panketal	Bibliothek Panketal, Schönower Str. 105
02.12.	12:00- 20:00	Weihnachtsmarkt	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck	Dorfanger Schwanebeck
03.12.	10.00- 14.00	Adventsbrunch	CDU Panketal	LEO's Restauration Schönower Str. 59
03.12.	16.00	The Wildfires(Englisch-amerik. Duo) singt internationale Weihnachtslieder Eintritt kostenlos	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V.	Dorfkirche Schwanebeck
05.12.	14.00	Weihnachtsfeier	AWO Ortsverein Zepernick e.V.	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Zepernick e.V. Heinestraße 1
07.12.	14:30	Wir feiern Weihnachten mit Musik und Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge	Saal am Genfer Platz
08.12.-10.12.	16:00	Weihnachtsmarkt	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick	Gelände der Feuerwehr Neckarstr. 2
08.12.	18:00	Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier	Siedlerverein 1929 Gehrenberge e. V.	Gaststätte „Zur Deutschen Eiche“
09.12.	18:00	Weihnachtsparade	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick	Gelände der Feuerwehr Neckarstr. 2
12.12.	17:00- 18:00	Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Trometer	Behindertenbeauftragte	Rathaus, Glaskasten Schönower Str. 105
16.12.		Weihnachtskonzert	Panketaler Kunstbrücke e. V.	Weitere Infos folgen

* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.



12. Baumfest Panketal 1. Juli 2017 im Robert-Koch-Park

Bebelstraße 62 a-c 16341 Panketal/OT Zepernick



Jung und Alt, Leute von 0 bis 100, Familien mit Kindern,
Baumfans, Wissensdurstige, Parkfreunde, Gartenbesitzer –
alle sind herzlich eingeladen!

Gemeinsam möchten wir ein entspanntes Fest feiern und dabei
etwas „hochleben“ lassen, das es verdient, geehrt zu werden:
den Baum – einen wichtigen Teil unseres Lebens!

Das Programm:

Samstag, 1. Juli 2017

Ab 13.30 Uhr

Herzliches Willkommen

Am Parkeingang erwartet Sie ein Begrüßungstrank.

13.30-14.00 Uhr

Parkführung

Wir laden Sie zu einer Führung durch den schönen Robert-Koch-Park ein.

Ab 14.00 Uhr

Buntes Programm für Baumfreunde und Familien

Kindermalwettbewerb, Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken, Filzen, Basteln, Origami
Kunst im Park mit Sabina Sternberg, Bärbel Fischer, Ernst Jäger und Wilfried Eggert

Beim Baumfest zu Gast:

Freizeit-Imkerei Jürgen Drews, für den Imkerverein Bernau e.V. mit Schaubienenstock und
junge Artisten vom Circus Cabali e.V. aus Bernau

14.00–15.00 Uhr

Musik für Klein und Groß

Ein musikalisches Programm mit Ohrwurmcharakter zu den Themen Tiere, Familie und Feuerwehr
Dörte Badock: Gesang und Gitarre
Andreas Ortman: Cajon

15.00–16.00 Uhr

Vortrag über Bienenhilfen

mit Klaus-Peter Jonas
Richtige Pflanzungen helfen der Biene und dem Menschen. Was kann jeder im Hausgarten tun?

16.00–17.00 Uhr

Meditation Thema: der Baum

Wissenswertes über die Fichte – Baum des Jahres 2017 -
und Einladung zu einer Meditation mit Christina Dyhr, Reiki-Meisterin, (gern Decke oder Matte mit-
bringen)

17.00 Uhr

Auswertung des Kindermalwettbewerbs mit Preisverleihung

(siehe Extraflyer)

17.15–18.15 Uhr

Der singende Pfarrer

Wolf Amadeus Fröhling präsentiert Everblacks von Georg Kreisler (1922-2011)

18.15-18.45 Uhr

Phantasie-Schleiertanz

mit Jeanin Blankenburg

19.00 Uhr

Musikalischer Ausklang des Baumfestes

in gemütlicher Runde mit Gitarre und gemeinsamem Gesang

Für das leibliche Wohl:

Es gibt selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, gesunde Smoothies, Getränke für Groß und Klein, vegetarische Burger,
Bratwurst vom Grill aus kontrollierter regionaler Produktion zu sehr moderaten Preisen.

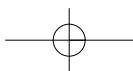
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Veranstalter / Förderer:

Initiative Baumfest Panketal - Robert-Koch-Park e.V. - Bündnis 90/Die Grünen Barnim

Kontakt:

- Stefan Stahlbaum, Tel. 0177 - 706 25 57, E-Mail: stahlbaum@gmx.de
- Ines Pukall Tel. 0151 – 203 12 114, E-Mail: vorstand@robert-koch-park.de / www.robert-koch-park.de



KINDER + JUGEND

Bildungspaket / Schulsozialfonds / Lernmittelbefreiung / Kostenlose Schulspeisung

Wir möchten Sie heute auf die verschiedenen Möglichkeiten der Förderung/Unterstützung von Schülerinnen und Schülern aufmerksam machen, deren Eltern sich in einer finanziellen Notlage befinden.

Bildungspaket

Mit dem Bildungspaket haben insbesondere Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder Sozialhilfe erhalten oder deren Eltern den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, grundsätzlich einen Rechtsanspruch auf Bildungs- und Teilhabeleistungen. Diese umfassen das Mittagessen, die Lernförderung, die Teilnahme an Kultur-, Sport- und Freizeitaktivitäten, den persönlichen Schulbedarf, Tagesausflüge und Klassenfahrten und die Schülerbeförderung. Wer Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhält, kann ebenfalls einen Anspruch auf das Bildungspaket haben. Auskunftserteilung und Antragstellung erfolgt beim Jobcenter Barnim bzw. beim Grundsicherungsamt des Landkreises Barnim.

Schulsozialfonds

(Grundschule Zepernick und „Wilhelm Conrad Röntgen“ Gesamtschule)

Der Schulsozialfonds stellt eine Ergänzung zu den Leistungen für Bildung und Teilhabe dar.

Zielgruppe für die Gewährung der finanziellen Unterstützung sind Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10, deren Eltern sich in einer finanziellen Notlage befinden.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Um eine Doppelförderung auszuschließen, wird vorher geprüft, ob eine Unterstützung nicht über das Bildungspaket erfolgen muss. Auskunftserteilung und Antragstellung erfolgt im Sekretariat der Schule.

Lernmittelbefreiung

(Grundschule Zepernick und „Wilhelm Conrad Röntgen“ Gesamtschule)

Gemäß Lernmittelverordnung (LernMV) sollen die Schülerinnen und Schüler oder deren Eltern in Höhe des nach Schulstufen und Bildungsgängen gestaffelten Eigenanteils Lernmittel auf eigene Kosten beschaffen.

Der Eigenanteil entfällt für Schülerinnen und Schüler, die am 01. August eines Jahres Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem dritten Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch -Sozialhilfe- oder Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach Kapitel 3 Abschnitt 2 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch -Grundsicherung für Arbeitsuchende- erhalten.

Er ermäßigt sich um die Hälfte für das dritte und jedes weitere Kind, wenn mindestens drei Kinder derselben Familie eine Schule besuchen und dies durch die Vorlage einer nicht formgebundenen Bescheinigung der jeweiligen Schulen nachgewiesen wird. In den vorliegenden Fällen stellt die Gemeinde Panketal als Schulträger die Lernmittel leihweise zur Verfügung. Die Antragstellung erfolgt mit den entsprechenden Nachweisen bei der Gemeinde Panketal. Ein Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage www.panketal.de (Bürgerforum > Rathaus > Formulare).

Kostenlose Schulspeisung

Die Gemeindevertretung Panketal hat in der Sitzung am 25.02.2008 beschlossen, für bedürftige Schülerinnen und Schüler

an den Panketaler Schulen eine kostenlose Mittagsversorgung einzuführen. Auf diese freiwillige Leistung der Gemeinde Panketal besteht kein Rechtsanspruch.

Örtlich berechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Panketal, die in Panketal eine Schule besuchen und sich in den Klassenstufen 1 bis 10 befinden.

Persönlich berechtigt sind Schülerinnen und Schüler, welche bedürftig sind.

Eine Bedürftigkeit liegt z.B. vor, wenn die Personensorgeberechtigten Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kindergeldzuschlag oder Wohngeld erhalten. Die Bedürftigkeit ist durch die Vorlage entsprechender Dokumente nachzuweisen.

Vorrangig ist der Zuschuss zur Mittagsverpflegung als Leistung für Bildung und Teilhabe bei den zuständigen Behörden (u.a. Jobcenter Barnim, Grundsicherungsamt des Landkreises Barnim) zu beantragen. Die Entscheidung der Behörde ist nachzuweisen, ein etwa gewährter Zuschuss wird angerechnet. Das heißt, der Eigenanteil von einem Euro je Mittagessen wird schlussendlich von der Gemeinde Panketal erstattet. Die Antragstellung erfolgt formlos mit den entsprechenden Nachweisen bei der Gemeinde Panketal.

Bei Fragen zu den verschiedenen Möglichkeiten der Förderung/Unterstützung können Sie sich unter 030 / 94511-214 an die Schulverwaltung der Gemeinde Panketal wenden.

Herr Hinz
Schulverwaltung

Startschuss für die neuen Streitschlichter der Grundschule Zepernick

Sozialarbeit an Schule: Unter dem Symbol der „Bunten Friedenstaube“ haben am 02.05.2017 sieben frisch ausgebildete Schülermediatoren/innen ihr Amt aufgenommen. Ausbildungsleiterin ist, die in Trägerschaft der Stiftung SPI angestellte, Schulsozialarbeiterin Juliane Kuhfahl. Über einen Zeitraum von einem halben Jahr wurde mit den Kindern, im Rahmen wöchentlicher Treffen, ein stufenartig angelegtes Konfliktschlichtungsprogramm trainiert, welches jetzt auf dem Schulhof seine praktische Anwendung findet. Mit der „Ersten Hilfe im Streit“ werden die alltäglichen Pausenkonflikte, entlang eines professionell angeleiteten Konfliktdialoges, direkt geklärt und die Schüler/innen können anschließend wieder gut gelaunt in den Unterricht gehen. Einigen Auseinandersetzungen, in Form von körperlicher Gewalt, wird dank der fleißigen Streithelfer/innen präventiv vorgebeugt.

Juliane Kuhfahl
Schulsozialarbeiterin
Grundschule Zepernick
Stiftung SPI, Niederlassung Brandenburg Nord - West



Foto der Streitschlichter am Schlichtungsort: Leander Weißbach (unten links), Max Drömer (rechts daneben), Lara Wilhelm (Zweite von rechts), Nuria Stahlbaum (rechts außen), Helena Quoss (zweite Reihe links), Fiene Lehmann (rechts daneben) und Pia Beck (Mitte)

Von der Villa zum Kinderhaus

Das Jahr 1992 – die Kita in der Max-Lenk-Straße erhielt nach langer Suche ihren Namen: „Villa Kunterbunt“



Der Name stand für unser **buntes Konzept**, welches sich sowohl an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen als auch an den Grundlagen der elementaren Bildung in Brandenburg orientiert. Aber er stand auch für

Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Kinder die in unserem Haus familienergänzend betreut werden, die sich spielend und lernend ausprobieren, Freundschaften schließen, Entdeckungen machen, eigene Potentiale entwickeln und kurz alles das tun können, was Kinder stark macht.

Was hat sich daran geändert? NICHTS! Im Gegenteil – auch heute favorisieren wir ein Konzept der Vielfalt in jeglicher Richtung. Dabei muss man beachten, dass Vielfalt und Buntheit nicht mit Beliebigkeit verwechselt werden. Wir haben über die vielen Jahre ein Konzept für uns entwickelt, welches all die wichtigen Anliegen von Pädagogik und Bildungsarbeit strukturiert und uns als Leitbild in unserer täglichen Arbeit unterstützt.

Das Jahr 2017 – aus der Villa Kunterbunt wird das Kinderhaus Kunterbunt.

Der Grund dafür sind nicht konzeptionelle Veränderungen, sondern einfach der Umstand, dass der Name „Villa Kunterbunt“ in-

Kinderhaus
KUNTERBUNT
Vielfalt
unter einem Dach



Nicht das Ergebnis allein lässt unser Selbstvertrauen wachsen, sondern das Erleben & Erfahren der eigenen Potentiale auf dem Weg dorthin.



zwischen geschützt ist und wir finanzielle Mittel für die Erlaubnis zur weiteren Nutzung des Namens viel besser an wichtigeren Stellen ausgeben möchten. Die Befragung unserer Kinder und mehrerer Eltern hat ergeben, dass „Kunterbunt“ unbedingt erhalten bleiben sollte. Das sehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so.

Ein Haus für Kinder bleibt die Villa in jedem Fall – deshalb taufen wir zum Kindertag unser Haus um in das „Kinderhaus Kunterbunt“.

Tag der Offenen Tür 2017 an der Grundschule an der Panke

Hiermit laden wir herzlich alle interessierten Familien zum Tag der offenen Tür am Samstag, den 13.05.2017 von 10.00 – 13.00 Uhr nach Panketal ein. Sowohl der Montessori-Hort als auch die Grundschule in der Möserstraße 20/21 wollen ihre reformpädagogischen Konzepte vorstellen.

Interessierte erfahren über unseren Alltag und unsere Lernbereiche viel Wissenswertes und dürfen Verschiedenes ausprobieren. Wir freuen uns auf einen bunten, fröhlichen Tag!

Für Rückfragen sind wir unter der Telefonnummer (030) 9479 1335 erreichbar.

Marlies Keß (Schulleiterin)



Der Frühling ist da

Endlich wärmt die Sonne, die gute Laune steigt und wir eröffnen die Außensaison im Hort Zepernick. Noch mehr als sonst verbringen die Kinder ihre Freizeit im Freien. Da wird im Schatten gepicknickt, beim Seilspielen getobt und der Sandkasten quillt über vor baufreudigen Kindern. Unser Wassermann kann leider noch nicht angestellt werden, dafür ist das Wasser noch zu kalt, auch wenn schon häufiger die Frage danach kam. In den nächsten Wochen feiern die Hortkinder zusammen mit Eltern und Großeltern die beliebten Familienfeste. Das ist immer ein schönes Erlebnis für jung und alt. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserem Aushang im Hortgebäude oder den Infozetteln ihres Erzieherteams.

Die Schnuppertage, die der Hort Zepernick den zukünftigen Erstklässlern anbietet, haben begonnen. Viele neugierige Kinderaugen werden in den nächsten Wochen die Horträume entdecken. Im Kreativraum werden die Kinder ein kleines Geschenk zum baldigen Schulstart basteln. Auch die Erzieher_Innen können die Gelegenheit nutzen, um sich im Gespräch auszutauschen. In freudiger Erwartung fiebern die Kinder, nach diesem Schnuppervormittag, sicher ihrem ersten Horttag entgegen.

Antje Horn, Hort Zepernick



An die Schippen... fertig... los! Die Buddelsaison ist eröffnet.

Osterferien im Kinderhaust Fantasia

Auch in den Osterferien war wieder jede Menge los bei uns im Hort des Kinderhauses Fantasia.

Bei einer Kräuterwanderung wurden Kräuter gesammelt, die anschließend zu Kräuternessig, Kräuterquark, Kräutertee und Kräuterbrötchen verarbeitet wurden.

In der Bernauer Bibliothek kamen wir in den Genuss einer Lesung, organisiert vom Bücherigel. Danach ging es noch in den Stadtpark.

Zur Spielplatztour in den Wedding wurden drei Spielplätze und der ehemalige Flakturm am Gesundbrunnen angesteuert. Von hier oben hatten die Kinder eine super Aussicht über Berlin.

Mal so richtig austoben konnten sich die Kinder an einem Tag in Tommys Tobewelt.

In die Welt des animierten Trickfilms "entflohen" wir mit einem Besuch ins Kino nach Bernau.

Die Sporthalle haben wir auch ausgiebig genutzt. Wir veranstalteten unter anderem, gemeinsam mit dem Hort Zepernick, ein kleines Fußballturnier und stärkten uns anschließend am Grill mit leckerer Bratwurst.



Fußballturnier

Auch den Kindern, die nicht an Ausflügen teilnahmen, wurde nicht langweilig. So konnten sie die reichhaltige Palette an Angeboten, wie kreatives Basteln, Tischtennis, Schnitzen, die Spielekonsole Wii-Fit, unsere Computer, die Werkstatt und Gesellschaftsspiele nutzen, oder die Zeit ohne Schule und Hausaufgaben einfach mal mit Nichtstun verbringen.



...und Stockbrot am Osterfeuer gab es auch noch.

Sascha Rost
Stellv. Leiter

Pflanzenspende für die "Werke für Kids"

Liebe Bürgerinnen und Bürger, haben Sie noch Obst- und Gemüsepflanzen wie zum Beispiel Gurken, Kohlrabi, Paprika, rote Beete oder verschiedene Beerenarten und möchten diese spenden? Dann können Sie Ihre Pflanzen am Mittwoch, dem 07.06.2017 oder am Freitag, dem 09.06.2017 in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Zillertaler Str. 8b in Schwanebeck (Nähe Genfer Platz) beim Projekt „Werke für Kids“ abgeben.

Die „Werke für Kids“ sind ein handwerkliches Angebot der mobilen Jugendarbeit (IB Berlin-Brandenburg gGmbH) in Panketal. Hier haben junge Menschen die Möglichkeit sich handwerklich auszuprobieren, entsprechende Fähigkeiten zu entwickeln und nachhaltige Erfahrungen zu sammeln.

Im Rahmen verschiedener, begleiteter Angebote legten Kinder und Jugendliche bisher unter anderem einen Teich mit Filteranlage an, fertigten Sitzmöbel aus Holz oder reparierten ihre Fahrräder und schraubten an Mopeds. Diese Angebotspalette soll nun um ein Gartenbauprojekt erweitert werden. Ziel ist es dabei, jungen Menschen zu zeigen, dass Tomaten nicht auf Bäumen wachsen und Erbsen nicht in der Gefriertruhe. Durch das eigene Erleben und Beobachten, sollen biologische Zusammenhänge und Kenntnisse über Anbau und Verwendung von Nahrungspflanzen vermittelt werden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter der 0177 6518005 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Daniel Bugenhagen
Mobile Jugendarbeit Panketal

Aktiv für eine gerechtere Welt – Benefizaktionen am Gymnasium Panketal

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Panketal engagieren sich auch in diesem Jahr mit Benefizaktionen. Zum mittlerweile 11. Mal fand der Benefizlauf statt. Über 1.400 Runden (und Kilometer) legten die Gymnasiasten dafür zurück. Ihr sportlicher Einsatz wurde belohnt. Bisher kamen schon über 2.700 Euro an Spenden zusammen. Mit diesen Spenden wird ein Pro-



jekt der Kindernothilfe in Malawi unterstützt. Familien und Jugendliche erhalten dort Unterstützung, Bildung und damit eine Zukunft.

Zuvor hatte bereits der Jahrgang der 12. Klassen mit einer beeindruckenden Benefizgala gezeigt, dass er nicht nur eine unterhaltsame Kriminalkomödie auf die Bühne bringen kann. Auch die Organisation dieser Abendveranstaltung lag komplett in ihren Händen. Die Gäste und der Vertreter der Kindernothilfe zeigten sich sehr beeindruckt.

Impressionen vom Benefizlauf und der Benefizgala finden sich unter www.gymnasium-panketal.de/aktuelles.

Veranstaltungshinweis

Schulwechsel zum neuen Schuljahr und allgemeine Informationen – das Gymnasium Panketal lädt für den 16. Juni zum Tag der offenen Tür. Von 15 bis 19 Uhr können sich Eltern und Schüler über das Konzept und die Aufnahmebedingungen des Ganztagsgymnasiums informieren. Schüler, Eltern und Lehrer geben Einblick in das Schulleben und die Cafeteria lädt ein. Mehr unter www.gymnasium-panketal.de

Stefan Schmidt Gymnasium Panketal, Öffentlichkeitsarbeit

Aufruf zum Malwettbewerb anlässlich des 12. Panketaler Baumfestes

Liebe Kinder,
am Samstag, dem 1. Juli 2017, findet das 12. Panketaler Baumfest im Robert Koch Park in Zepernick statt. Viele von Euch kennen das Baumfest. Jedes Jahr gibt es Kinderschminken, Filzen, Geschicklichkeitsspiele und viele andere tolle Aktivitäten für Kinder.

In diesem Jahr werden wir das zweite Mal einen Malwettbewerb anlässlich des Baumfestes durchführen. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Das Thema des Malwettbewerbs ist „DIE NATUR“.

Jeder von Euch kann malen, was ihm zu diesem Thema einfällt. Lasst Eurer Fantasie dabei einfach freien Lauf.

Wir freuen uns auf Eure Bilder:

- im Format A4
- mit Name, Vorname, Alter
- bis spätestens zum 24. Juni 2017.



Ihr könnt Eure Bilder gern persönlich abgeben. Ihr trefft uns an folgenden Samstagen zu unseren Arbeitseinsätzen in der Zeit von 10.00-12.00 Uhr im Robert Koch Park in der Bebelstr. 62 a-c in Zepernick an: 10. Juni und 24. Juni. Fragt einfach nach Familie Neumann.



Ihr könnt Eure Bilder auch jederzeit in die Briefkästen der Familie Neumann in der Robert-Koch-

Str. 14 in Zepernick einwerfen.

Beim 12. Panketaler Baumfest, am Samstag, dem 1. Juli 2017, werden wir Eure Bilder aufhängen und alle Gäste des Festes können abstimmen, welches Bild ihnen am besten gefällt. Jeder Gast hat eine Stimme. Das Bild mit den meisten Stimmen gewinnt. Gegen 17.00 Uhr werden die Gewinner geehrt.

Veranstalter / Förderer des Baumfestes: Initiative Baumfest Panketal – Robert-Koch-Park e.V. – Bündnis 90/Die Grünen Barnim, Kontakt: Stefan Stahlbaum, Tel. 01 77-7 06 25 57, E-Mail: stahlbaum@gmx.de und Ines Pukall, Tel. 01 51-20 31 21 14, E-Mail: vorstand@robert-koch-park.de, www.robert-koch-park.de

Eltern sind Vorbild: Elternbrief 27: 3 Jahre, 9 Monate

Apropos Beispiel: Sicher ist es Ihnen schon aufgefallen, dass Kinder nicht nur aus dem Lernen, was ihre Eltern sagen, sondern auch und vor allem daraus, was sie tun und täglich vorle-

ben. Zur Ordnung kann man ein Kind leichter anhalten, wenn man selber Ordnung hält oder sich zumindest hin und wieder einen Ruck gibt aufzuräumen. Auch „innere Werte“ lassen sich nicht einfach herbeireden. Ob Mama mal nach der kranken Nachbarin schaut, ob Papa sich um Oma kümmert, ob die Eltern gerne Freunde einladen oder einer dem anderen mal etwas Nettes sagt – all das prägt den Charakter eines Kindes und seine Haltung anderen gegenüber mehr als Worte. Eltern sind Vorbild – und das leider nicht nur mit ihren Schokoladenseiten.

„Aber du bist doch gar nicht krank“, stellt Mirko fest, kaum dass seine Mutter den Telefonhörer aufgelegt hat. „Warum sagst du es dann?“

Vielleicht hat auch Ihr Kind Sie schon mal bei einer Notlüge er-
tappt, hat mitbekommen, wie Sie bei Rot über die Straße gingen oder, statt aufzuräumen, die herumliegenden Sachen schnell mal hinters Sofa stopften ... Auch Eltern sind nicht perfekt. Darauf kommt es auch gar nicht an. Trotzdem lohnt es sich, sich hin und wieder zu fragen: Was ist mir wichtig im Zusammenleben mit anderen? Welches Bild soll mein Kind von mir haben? Was kann es von mir lernen? Und was nicht?

Lesen Sie mehr in diesem Elternbrief zum Thema: „Kinder spielen ihre Sorgen weg“, „Was soll ich spielen?“, „Streit mit anderen Kindern“, „Nun wehr dich doch endlich!“, „Hat das Kind schon ein Gewissen?“, „Lob und Tadel“, „Muss Strafe sein?“ und vieles mehr.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda

SPORT

Vereinsleben SG Schwanebeck 98 e.V

17. Don Giovanni Cup – Das etwas andere Fußballturnier
Am 06. Mai 2017 fand der 17. Don Giovanni Cup in Schwanebeck statt.

In diesem Jahr meldeten sich 27 Mannschaften an.

09.00 Uhr ging es mit dem traditionellen Einmarsch der Nationen los. Gespielt wurde auf 3 Plätzen, à 8 Minuten mit je 6 Spielern.

Gegen 16.00 standen die Sieger fest.

Platz 1 belegte von den **Kindermannschaften** das Team „Island“
Im **Männer-Turnier** siegte „Niederlande“ vor „England“ und „Costa Rica“

Platz 1 im **Mix-Turnier** ging an „Finnland“ vor „Argentinien“ und „Ghana“

Gesamttournament-Sieger war „Finnland“ gefolgt von „Niederlande“ und „Argentinien“

Es gab Pokale, Medaillen, Urkunde und Preise.

Weiterhin wurden jüngste/älteste sowie beste Spieler und Spielerin geehrt und der beste Schiedsrichter(in diesem Jahr weibl. Jennifer Böttcher) ausgezeichnet.

Ein besonderer Dank geht an Herrn Giovanni, der nicht nur an der Siegerehrung teilnahm.

Wie jedes Jahr unterstützt er unseren Fußball-Cup mit Pokalen und Preisen und einem Imbiss zur Stärkung der Spieler aus seinem Restaurant „Don Giovanni“ in Schwanebeck.



Vielen Dank allen Mannschaften für ein faires Spiel, allen Helfern für ihren Einsatz sowie der FFW Schwanebeck, die einige leichte Verletzungen zu versorgen hatten und an das Wetter :)

Antje Jährig
Öffentlichkeitsarbeit SG Schwanebeck 98 e.V.

Freude am Tanzen

Das erste Maiwochenende war für die Tänzerinnen der Blue White Swans der SG Schwanebeck 98 e.V. sehr aufregend. Es startete am Freitagnachmittag mit einem Flashmob auf der Piazza in Berlin-Karow. Zusammen mit den Karower Dachsen wurde am Europäischen Protest-Tag zur Gleichstellung für Menschen mit Behinderung, der 2. Aktionstag „Inklusion Aktiv Pankow“ begangen. Tanzen ist ein Sport für jede Altersgruppe und auch für Menschen mit Behinderung möglich. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Die Kinder und Erwachsenen hatten dabei großen Spaß.

Unsere „Blue Angels“ sammelten am Samstag erste Wettkampferfahrungen und nahmen an einer HipHop Meisterschaft teil. Erwartungsvoll und angespannt ging es nach Potsdam zur Nord-Nordostdeutschen Meisterschaft HipHop, HipHop Battles & Electric Boogie der TAF. Bei super Stimmung in der Halle und sehr starker Konkurrenz belegten sie den 5. Platz und haben sich damit für die Deutsche Meisterschaft in Norderstedt qualifiziert. Wir sind sehr stolz auf unsere Mädels, die ihren ersten Wettkampf mit toller Ausstrahlung und großem Kampfgeist auf die Bühne gelegt haben.



Foto Blue Angels: Claudia Drews



Foto Blue Motion und Tiny Stars: Sabine Kerl

Die Teams „Blue Motion“ und „Tiny Stars“ erreichten am Sonntag beim Finale des Barnimer Kinder- und Jugendfestival in Eberswalde einen 3. Platz und einen 1. Platz. Mit ihrer Freude am Tanzen und für ihre Altersgruppe hervorragenden Synchronität begeisterten sie die Jury und das Publikum.

Für vier weitere Teams wurden Workshops mit Cindy Zentsch angeboten. Sie ist Fitnessökonomin und hat viele Jahre auch in unserem Verein Tanzerfahrung gesammelt und sich zu einer hervorragenden Tänzerin und Choreografin entwickelt. Das Angebot wurde ausgiebig genutzt. Mit viel Freude und Hingabe erlernten die Mädchen neue Tanzschritte und Tanzstile. Alle hatten einen Riesenspaß und sowohl Trainerin und Tänzerinnen waren danach ordentlich ausgepowert!

Ramona Zummach
SG Schwanebeck 98 e.V.
Abteilung Cheerdance

Trainingslager in Polen

Einer alten Tradition folgend, fahren die Leichtathleten der SG Empor Niederbarnim in den Osterferien in ein einwöchiges Trainingslager. 2005 ging es erstmalig an den Werbellinsee, 2017 fuhren 39 Kinder, Jugendliche und ihre Betreuer nach Bydgoszcz (Polen). Erstmals mit dabei auch 6 Leichtathleten von Rot Weiß Werneuchen.

Nach einer ca. 5 stündigen Busfahrt wurden die Zimmer verteilt und es gab ein ausgiebiges Mittagessen. Anschließend wurden die Trainingsgruppen erstellt und schon ging es auf die Tartanbahn zur ersten Trainingseinheit. In den nächsten Tagen wurde immer nach dem Frühstück und nach der Mittagspause trainiert, dazu gab es auf dem Zawisza Gelände viele Möglichkeiten. Wie zum Beispiel ein großes Feld für Kugelstoßen, Speerwurf und Co., ein modernes Stadion mit toller blauer Laufbahn und auch eine große Leichtathletikhalle, für etwas schlechteres Wetter. Denn trotz Sonne war es manchmal sehr frisch um die Nase. Aber auch Freizeit war angesagt, so ging es in einen kleinen Freizeitpark, dort hatten alle die Möglichkeit verschiedene Dinosauriern zu bestaunen, Autoscooter oder Achterbahn zu fahren. Zum Abschluss gab es am Freitag noch einen kleinen Wettkampf. Dort konnte jeder sein Können unter Beweis stellen. Nach dem Frühstück ging es am Sonnabend wieder nach Panketal zurück. Dort hieß es wahrscheinlich erst Mal Beine hoch und entspannen, es war eine anstrengende Woche, die Bedingungen waren ausgezeichnet und es wird nicht der letzte Besuch dort sein.

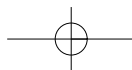
Bereits eine Woche nach dem Trainingslager gab es für viele Leichtathleten den ersten Freiluft Wettkampf 2017. In Frankfurt / Oder und Wittenberge waren die Empor Sportler unterwegs und holten sehr viele Medaillen und zeigten auch Superleistungen. Jetzt folgen an jedem Wochenende Wettkämpfe, bei denen die Leichtathleten vertreten sein werden.

Auch geht es um die Vorbereitung des 21. Lauf den Hobrecht-Zepernicklauf, welcher am 17.6.17 wieder in Hobrechtsfelde stattfindet.

Info. unter www.sg-niederbarnim.de

Lutz Sachse
Vorsitzender





21. Lauf den Hobrecht

- Zepernicklauf -

Termin / Ort / Zeit:	Samstag, 17. Juni 2017 16341 Panketal OT Hobrechtsfelde (am Speicher) Startzeiten: 10:00 Uhr Laufstrecken 0,8 und 2 km 10:20 Uhr Laufstrecken 5,5 und 10,5 km
Streckenbeschreibung:	Rundkurs durch den Hobrechtsfelder Forst, Wanderwege, teils Crosscharakter
Strecken / Altersklassen:	0,8 km: 2010 – 2011 m. & w. / 2012 – 2013 m. & w. / bis 2014 m. & w. 2,0 km: 2008 – 2009 m. & w. / 2006 – 2007 m. & w. 2004 – 2005 m. & w. / 2002 – 2003 weiblich 2000 – 2001 weiblich / 1987 – 1999 weiblich. / 1966 – 1986 weiblich 1965 und älter weiblich 5,5 km: 2002 - 2003 männlich / 2000 – 2001 männlich / 1989 – 1999 männlich / 1978 – 1988 männlich / 1957 – 1977 männlich / 1956 u. älter männlich / 1978 – 1996 weiblich / 1977 und älter weiblich 10,5 km: 1978 – 1997 männlich & weiblich / 1977 und älter männlich & weiblich
Startgelder:	Kinder und Jugendliche 3,00 € Erwachsene: 6,00 €
Meldeschluss / Anmeldung:	13.06.2017 per Online/Fax-Anmeldung (Name, Vorname, geb. Jahr, Verein bzw. Schule, Strecke), Nachmeldungen sind am 17.06.2017 vor Ort bis 09:30 Uhr möglich. Startgeld + 2,00 € Nachmeldegebühr – außer Kinder & Jugendliche.
Auszeichnungen:	Pokale für Platz 1 – 3 bei allen Läufen laut Altersklassen. Teilnahmeurkunden für alle anderen Teilnehmer.
Haftung:	Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Unfälle, verlorene Gegenstände, Diebstahl und sonstige Schäden aller Art.
Besonderheiten:	Umkleidemöglichkeiten und Imbissverkauf sind vorhanden.
Ausrichter:	SG Empor Niederbarnim e. V. www.sg-niederbarnim.de

Kontakt und Mail-Anschrift:

SG Empor Niederbarnim
Castorring 10
16321 Bernau
Fax: 03338 / 3704
Telefon: 03338 / 3701
E-Mail: lutz.sachse@gmail.com



Ein Sommertag im Mai - Passion of Dance in Eberswalde

(mmü) Am Sonntag (7.5.) fand auf dem Marktplatz in Eberswalde das Finale des Barnimer Kinder- und Jugendfestival statt.

Bei strahlendem Sonnenschein war der Marktplatz gut besucht. Unsere Kidsteams Sisters bei Impact genossen das Markttreiben und freuten sich aufgeregt auf ihre Auftritte.

In ihren schwarz-rotten Outfits mit goldenen Poms tanzten die kleinen Sisters ihre Choreografie schon deutlich sicherer und routinierter durch.

Besonderen Spaß machte ihnen das sich anschließende Fotoshooting, bei dem sie sich so richtig auslassen konnten.

Die Sisters wurden von der Jury mit dem 2. Platz bedacht und freuten sich riesig darüber.

Das Impact Team wartete ungeduldig darauf, ihre neue Auftrittskleidung einzuweihen. Die Mädels überraschten auf ganzer Linie. Synchron, mit Ausstrahlung und Power genossen sie richtig ihren Auftritt. Und so sprang der Funke auch auf das Publikum über. Impact sicherte sich verdient den Siegerpokal.

Die Elternschaft fieberte erst mit ihren Kindern und genoss dann die entspannte Atmosphäre.

Dank an die Festivalorganisierer und die Stadt Eberswalde für die Unterstützung.



Fotos: Janet Vogt

Manuela Müller
SG Einheit Zepernick e.V. / Passion of Dance
www.passionofdance-zepernick.de

SENIOREN

Tanz in den Mai

Am 4. Mai hat sich der Seniorenclub Alpenberge/Gehrenberge wieder zur monatlichen Zusammenkunft getroffen. Uns erwartete eine wunderschön eingedeckte Kaffeetafel. Hier gleich ein Bild.



Nach dem wir den Kuchen uns haben schmecken lassen, dachten wir an unsere Geburtstagskinder. Diesmal war es eine große Runde, auch die Geburtstagskinder des Monats März waren noch nicht vergessen, denn im April anlässlich der Busfahrt konnten wir ihnen schlecht ihren Blumenstrauß überreichen. Also kamen alle aus dem März und April zur Ehrung.



Als wir alle gratuliert hatten, haben unsere beiden Musikerinnen zum Tanz aufgespielt. Es war mit dem Tanzbein schwingen, erst einmal etwas zurückhaltend. Aber dann tanzten sie doch ein und als es zum Abendbrot ging, wollten einige gar nicht mehr aufhören. Hier unsere fleißigen Musikerinnen:



Wir können ihnen gar nicht genug danken, für ihr ehrenamtliches Arrangement. Denn unsere Veranstaltungen sind damit durch viel Abwechslung und Vielfalt getragen. Danke. Deshalb haben wir auch am Ende der Veranstaltung mit ein paar Blümchen Danke gesagt.



Gegen 19.00 Uhr gab es dann Abendbrot. Wir wollten mal eine Stunde länger feiern. Aber wir mussten auch erkennen. Wir sind alle auf 18.00 Uhr programmiert. Es meldete sich doch bei einigen der Magen. Gewohnheit ist doch viel, wenn nicht sogar alles. Hier die Bilder vom leckeren Mahl.

Es war wieder ein schöne Veranstaltung. Wir freuen uns schon auf die Nächste.

Seniorenclub Alpenberge/Gehrenberge
Renate Friede

**Die Gemeinde Panketal und die Seniorenbeauftragte
der Gemeinde laden Sie anlässlich der
Brandenburgischen Seniorenwoche
zum**

Panketaler Seniorentag

**am Dienstag, den 13. Juni 2017
von 14.30 - 17.30 Uhr
herzlich ein.**

Veranstaltungsort:	Eintrittskarten:
Außenanlage des Seniorenheims „Eichenhof“ Schönerlinder Str. 11 in Panketal	erhalten Sie für 2,- € p. P. über die Seniorengruppen, Frau Schmager (Tel. 030/ 94 43 301) oder vor Ort

**Es erwartet Sie ein buntes Programm aus Tanz, Gesang
und Artistik. Für Ihr leibliches Wohl wird in Form von
Kaffee und Kuchen gesorgt.**

**Wenn Sie unseren Hol- und Bringe Service (Bustransfer)
in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte
rechtzeitig bei
Frau Stege (Gemeinde Panketal, Tel. 030/945 11 181).**

Der Bürgermeister

Die Seniorenbeauftragte

Eine Veranstaltung für alle Senioren der Gemeinde!

Senioren mit dem Bus unterwegs

Im Monat April gab es keinen Bericht über unseren Nachmittag. Das lag daran, weil wir nicht am ersten Donnerstag im Monat uns getroffen haben, sondern erst am zweiten Donnerstag. Nur der Vollständigkeit halber hier noch einen kurzen Bericht. Wir haben mit dem Busunternehmen unseres Ortes eine Stadtrundfahrt nach Berlin mit Stadtführung und anschließendem Kaffee



trinken in Neu-Helgoland unternommen. Die Stadtführung war sehr informativ und interessant. Es hat sich in Berlin viel getan, aber wir haben auch viel über die Entwicklung Berlins erfahren und kamen an vielen historischen und geschichtsträchtigen Orten vorbei. Abschließend nur noch ein paar Bilder von Neu-Helgoland und dem Beginn unserer Fahrt.



Seniorenclub Alpenberge /Gehrenberge
Renate Friede



Birkenwäldchen weiter aktiv

Die Seniorengruppe Birkenwäldchen hat weiterhin regen Zuspruch. Auch beim Treffen am 26. April erfreuten sich viele nicht nur an Kaffee und Kuchen: Dieser wurde wie jedes Mal von Hannelore Basche beigesteuert. Die geschichtlichen Betrachtungen durch Klaus Jenensch über Gehrenberge wurden fortgesetzt. Bei den gymnastischen Übungen demonstrierte Frau Gutsche ihre Fingerfertigkeit und zeigte eine interessante Koordinationsübung für jedes Lebensalter.

Die nächsten Treffen finden weiterhin monatlich statt:

Wann? Mittwoch 28. Juni 2017 um 15 Uhr

Mittwoch 26. Juli 2017 um 15 Uhr

Wo? Im Familienzentrum „Hand in Hand“

KiTa Birkenwäldchen in der Wernigeroder Straße 24

Neulinge sind weiterhin willkommen.

Kontakt: Angelika Radunz Tel 9442238 Email: radunz@gmx.net

Hubert Hayek



Frau und Herr Jenensch beim geschichtlichen Vortrag



Hannelore Basche bereitete eine neue Kuchenkreation

Liebe Mitglieder und Freunde des AWO-Ortsvereins Zepernick e.V.,

auch im Jahr 2017 wollen wir ein Angebot bieten, das Ihnen Freude bringen und zum Mitmachen und gesunden Leben anregen soll.

Ihre rege Mitarbeit und Teilnahme an unseren Veranstaltungen im Jahr 2016 ist unser Ansporn zur weiteren Arbeit.

Die Mithilfe vieler im ehrenamtlichen Einsatz ist weiterhin nötig, um unsere Gemeinschaft zu erhalten und zu stärken, auch weil die finanziellen Spielräume eng geworden sind und wir unsere angesparten Reserven einsetzen müssen.

Unser Verein hat nur noch knapp 150 Mitglieder. Daher müssen wir neue Mitglieder zu werden, um unsere breite Basis als Seniorenvertretung zu erhalten. Jedes Mitglied sollte daher in seiner Familie oder im Bekanntenkreis nach Anwärtern für eine Mitgliedschaft suchen und sie um den Beitritt zu uns zu bitten.

Weil die Einnahmen aus den Reisetätigkeiten früherer Jahre weggefallen, müssen wir vermehrt um Spenden bitten! Anlässe dazu können auch Geburtstage, Jubiläen oder auch Trauerfälle sein, um die notwendigen Mittel für unseren Finanzbedarf zu erhalten.

Unsere Kontonummer bei der Sparkasse Barnim lautet:
IBAN: DE74 170520003100181114, BIC: WELADED1GZE



Zu besonderen Ereignissen oder interessanten Orten in unserer Umgebung werden wir wieder Tagesfahrten anbieten.

Ihr AWO-Ortsvereinsvorstand
Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Zepernick e.V.
Heinestraße 1
16341 Panketal
Tel 030 - 94394407
Fax 030 – 94394408
awo-zepernick@t-online.de
personell besetzt:

dienstags von 09:00 bis 11:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr,
freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr
Vorstandsvorsitzender B. Thomaschewski ist privat unter:
(030-9447454 und die Clubleiterin, Frau Heidrich, ist privat unter:
(03338 -2801 erreichbar.

Der Seniorenclub Zepernick lädt ein!

Wir bieten folgende Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme:

montags:
14:00 – 15:00 Uhr Gymnastik Gr. 1 **verantwortlich**
Frau Liepack

dienstags:
10:00 – 11:00 Uhr Gymnastik Gr. 2 **verantwortlich**
Frau Heinz
14:00 – 15:00 Uhr Gymnastik Gr. 3 Frau Feige
18:00 Uhr Schachspieler treffen sich

mittwochs:
13:00 Uhr Kartenspiele

donnerstags
14:00 Uhr – (Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat)
Singen unter Anleitung von Frau Preuß

freitags
09:00 – 10:00 Uhr Computerkurs **verantwortlich**
Herr Daust
10:30 – 11:30 Uhr Qi Gong Grp. Herr Daust

Einmal im Monat findet ein Bowlingnachmittag statt
Organisator AWO: Frau Heidrich, Betreuer Herr Grahner

KIRCHE

Konzertreihe 2017

04. Juni, 17 Uhr Sommerwind
Cornelius Finke - Oboe d'amore
Arno Waschk – Piano

07.- 09. Juli XXV. Randfestspiele
Neue Musik und zeitgenössische Künste
24. September, 17 Uhr Das Lied ward mir zu hoch
Martin Luther - Rebell und Reformator, und dann?
Gina Pietsch – Vocal
Christine Reumschüssel – Gitarre/Klavier

29. Oktober, 17 Uhr Luthers Hammerschläge mit Widerhall
mit dem Schlagzeugensemble der Hansestadt Bremen
Leitung: Olaf Tzschoppe
Texte / Sprecher: Christian Steyer

19. November, 17 Uhr Licht ist dein Kleid, dass du trägst
Newgate Brass Company – Leitung: Matthias Jann
Felix Kroll und Susanne Stock, Akkordeon

03. Dezember, 17 Uhr Wachtet auf, ruft uns die Stimme
Adventskonzert mit dem Chor FUGATONALE, Berlin
Leitung: Franziska Günther

17. Dezember, 17 Uhr Alte Weihnachtslieder neu
Christian Steyer & Solistenchor

26. Dezember, 17 Uhr Nun singet und seid froh
Weihnachtskonzert mit der Sankt-Annen-Kantorei & Instrumenta-
listen
Leitung: Karin Zapf

Recital für Oboe und Klavier

Sankt-Annen-Gemeindehaus Zepernick
Sonntag, 04.06.2017, 17 Uhr

Arno Waschk und Cornelius Finke – zwei international anerkannte Solisten, spielen ein Konzert mit Werken von Francis Poulenc, Ludwig van Beethoven, Helmut Zapf, Robert Schumann und Charles Koechlin.

Arno Waschk, der sich auch einen Namen am Theater gemacht hat, er arbeitete z.B. als Bühnenkomponist und Musiker eng mit Christoph Schlingensiefel und Klaus Maria Brandauer zusammen, ist neben seiner breit aufgestellten pianistischen Tätigkeit auch als Dirigent an Opernhäusern regelmäßig tätig. Cornelius Finke gründete schon während seines Studiums das preisgekrönte Ligeti-Bläserquintett Berlin. Sein Weg führte ihn 10 Jahre als Solo-Oboist an eines der profiliertesten Orchester Chinas.

Beide Musiker im Zusammenspiel zu erleben verspricht ein wahrer Hörgenuss zu werden.
Herzliche Einladung!

Karin Zapf

Die Neuapostolische Kirche lädt herzlich zu ihren Gottesdiensten ein

Regelmäßige Gottesdienste:
Sonntag um 09:30 Uhr und Mittwoch um 19:30 Uhr
Aufgrund von Baumaßnahmen auf unserem Kirchengrundstück in der Menzelstr. 3b, finden unsere Gottesdienste zur Zeit in der Mensa der Wilhelm Conrad Röntgen Gesamtschule, Schönerlin-der Str. 83-90, 16341 Panketal statt.
Aktuelle Veränderungen können im Internet unter www.nak-bbrb.de eingesehen werden.
Gäste sind stets herzlich willkommen.

Neuapostolische Kirche Berlin Brandenburg
Kirchengemeinde Zepernick





Termine Evangelischen Kirchengemeinde Zepernick im Pfarrsprengel Zepernick-Schönow

Die Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Zepernick finden in der doppeltürmigen St. Annenkirche sonntags jeweils um 10.30 Uhr statt. Im ersten und dritten Gottesdienst feiern wir das Abendmahl, einmal im Monat singen die derzeit 18 Kinder der Singschule im Gottesdienst; viele Gottesdienste werden außerdem vom Kirchenchor (St. Annenkantorei) und dem Posaunenchor musikalisch bereichert.

An jedem Sonntag bieten wir einen Kindergottesdienst an (außer in den Sommerferien). Im Seniorenheim „Eichenhof“ (Clubraum, 1. Etage) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel am 1. Dienstag im Monat um 10 Uhr, am 3. Dienstag im Monat findet dort um 10 Uhr eine Morgenandacht statt, gefolgt von der Gesprächsrunde „Gott und die Welt“ gegenüber in der Bibliothek.

Dies und viele weitere Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde sind in unserem Gemeindebrief „Kirchenfenster“, das derzeit viermal im Jahr erscheint und an alle evangelischen Haushalte in Zepernick verteilt wird, zu entnehmen (auf Wunsch nehmen wir Sie gern in den Verteiler auf – mailen Sie uns unter zepsch@web.de).

Wolf Fröhling

POLITIK

Mitteilungen des SPD-Ortsvereins Panketal

Der SPD-Ortsverein Panketal lädt Sie herzlich ein, ab 14.00 Uhr unseren **Info-Stand auf der Schlendermeile am 17. Juni** zu besuchen. Mit dabei ist auch wieder unser **SPD-Kandidat für den Bundestag Stephen Rübsam**.

Die nächste Ortsvereinsversammlung findet am 12..06. um 19.00 Uhr im AWO-Club, Heinestraße 1 Ortsteil Zepernick statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.spd-panketal.de

Uwe Voß

Einladung zur SPD-Fraktionssitzung

Die öffentliche Fraktionssitzung zur Vorbereitung der nächsten Gemeindevertretung und der Ausschüsse findet am

– **Donnerstag, den 15.06.2017 um 19.00 Uhr**

– **im Rathaussaal Panketal in der Schönower Str. 105** statt. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Sie haben Gelegenheit Fragen zu stellen und Anregungen vorzubringen.

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer: 030-9443331 oder per Mail: Voss-SPD-Panketal@gmx.de.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der SPD-Panketal.de/Fraktion.

Ursula Gambal-Voß
Fraktionsvorsitzende

Einladung zur öffentlichen Fraktionssitzung

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen in der Panketaler Gemeindevertretung lädt am 15.06.2017 ab 19:30 Uhr interessierte Bürger_innen zur öffentlichen Fraktionssitzung ein. Veranstaltungsort ist "LEO's Restauration" (Schönower Straße 59, 16341 Panketal).

Thematische Schwerpunkte sind natürlich die Tagesordnungspunkte der GV-Sitzung am 26.06.2017. Auch unsere Positionen und Vorschläge zur Gestaltung des Geländes am „Heidehaus“ sollen detailliert besprochen werden.

Wir freuen uns auf Sie und ihre Fragen und Anregungen, mit denen wir unsere Treffen im Regelfall beginnen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Stahlbaum
(Fraktionsvorsitzender)

Mitgliederversammlung der CDU Panketal

Die nächste Mitgliederversammlung der CDU Panketal findet am Mittwoch, den 14. Juni 2017, um 19:30 Uhr, im Restaurant Francavilla, Schönower Str. 104, 16341 Panketal, statt.

Interessierte Bürger und Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Weitere Informationen über die CDU Panketal finden Sie auf Facebook unter www.facebook.com/cdu.panketal und im Internet unter: www.cdu-panketal.de

Nächste Termine: 13.09.2017, 04.10.2017, 08.11.2017, 06.12.2017

Erweiterte Vorstandssitzung der CDU Panketal mit Mitgliedern im Leseraum der Bibliothek Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal: 30.08.2017, 29.11.2017

Kay Schröder
Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes

Fraktionssitzung der CDU/FDP Fraktion

Die nächste öffentliche Fraktionssitzung der CDU/FDP Fraktion findet am Donnerstag, den 15. Juni 2017, um 19 Uhr, im Glaskasten im Rathaus Panketal, Schönower Str. 105, 16341 Panketal, statt.

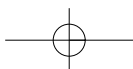
Dr. Sigrun Pilz
Fraktionsvorsitzende CDU/FDP Fraktion

DIE LINKE Panketal informiert

Die **Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung Panketal** trifft sich **Mittwoch, den 14. Juni 2017** im Rathaussaal, Schönower Straße 105, zu ihrer planmäßigen Tagung.

In öffentlicher Sitzung werden vor allem die Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 26. Juni 2017 behandelt sowie die Sondersitzung der Gemeindevertretung vom 9. Mai 2017 zur weiteren Gestaltung der gemeindeeigenen Liegenschaft „Heidehaus“ ausgewertet und weitere sich daraus ergebende Aufgaben für die Fraktion beraten.

Beginn: **19:00 Uhr**



Ortsvorstand DIE LINKE Panketal und Linkfraktion in der Gemeindevertretung beteiligen sich am **17. Juni 2017** auch an der diesjährigen **Schlendermeile in der Schönower Straße** mit einem Informationsstand.

Wir freuen uns auf ihren Besuch und auf anregende Gespräche über die weitere Entwicklung unserer Gemeinde und zu unserem Bundestags-Wahlprogramm 2017.

Beginn: **14:00 Uhr**

Unseren Linken Stammtisch

haben wir Mittwoch, den **28. Juni 2017** wieder in Leo's Restauration (Weinkeller) reserviert.

Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre Gedanken und Meinungen zu aktuellen politischen Themen oder zu neuen Entwicklungen in unserer Gemeinde auszutauschen, ist herzlich eingeladen.

Beginn: **19:00 Uhr**

Weitere Informationen über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, Standpunkte zum Straßenbau in Panketal, zur Schulentwicklung in Panketal, zum ÖPNV, zum Bau des Radweges an der L 200 von Gehrenberge nach Bernau und zu weiteren wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen finden Sie im Internet unter: www.dielinke-panketal.de

Christel Zillmann
Fraktionsvorsitzende

Lothar Gierke
Vorsitzender des Ortsvorstandes

Die AfD-Panketal lädt ein zum politischen Stammtisch

Liebe Panketaler Bürgerinnen und Bürger, wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten politischen Stammtisch ein.

Thema: CDU oder AfD - Kopie oder Original?

Datum: Freitag, den 16.06.2017

Ort: LEO's Restauration, Schönower Str. 59,
16341 Panketal (Weinkeller)

Beginn: 19:00 Uhr

Unser Stammtisch ist ein, in lockerer Runde, für alle offener Ort zum Informations- und Meinungsaustausch zu Themen die Sie bewegen.

Weitere Informationen über die AfD-Panketal finden Sie im Internet unter: www.afdpanketal.de oder bei **Facebook: AfD-Ortsverband Panketal**

AfD-Panketal hilft!

– Sozial & engagiert für die Menschen von hier! –

§ GUTER RAT IST VORHER WICHTIG! §

Wir beraten Sie **kostenlos** zu allen sozialen Fragen und Problemen nach Termin:

Terminvereinbarungen bitte unter:

E-Mail: wirhelfen@afdpanketal.de

Die AfD – Ihre soziale Alternative!

AfD-Panketal auf der Schlendermeile präsent

Besuchen Sie am 17.06.2017 unseren Stand auf der Schlendermeile (Höhe LEO'S Restauration) in Zepernick!

Neben unseren Direktkandidaten für die Bundestagswahl, finden Sie hier aus erster Hand alle Informationen zu ihrer AfD in Panketal und natürlich haben wir für unsere jüngsten Besucher wieder eine tolle Überraschung vorbereitet.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

AfD-Panketal lobt 600,- EURO Belohnung für Hinweise aus!

Für sachdienliche Hinweise die zur strafrechtlichen Ermittlung der/ des Täter(s) führen, welche(r) in dem Zeitraum vom 08.05.17 / 09.05.17

unser AfD-Lichtmastschild vor der Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105, in 16341 Panketal entwendet

haben/ hat, lobt der Ortsverband Panketal eine **Belohnung von 600,- EURO** aus!

Hinweise nimmt jede Polizeidienststelle entgegen.

Ihr Marcel Donsch
Vorsitzender der AfD-Panketal

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

SERVICE

Nachts, wenn alles schläft...

machen wir uns auf den Weg in die Heide, um mit etwas Glück einen geheimnisvollen Vogel zu erleben; den Ziegenmelker.

Lauschen Sie den unheimlichen Geschichten, die sich um ihn ranken und hören Sie seine unverwechselbare Stimme im Dunkel der Nacht. Erleben Sie einen der beeindruckendsten Heidebewohner am **09. Juni 2017**.

Treff: Heideportal (an L30, Str. von Schönow nach Schönwalde)

um: 20.30 Uhr

bis: ca. 23:00 Uhr

Kosten: 3 Euro/ Person, Kinder und Vereinsmitglieder frei

Bitte denken Sie an: witterungsgerechte, geräuscharme Kleidung, evtl. Mückenschutz

Anmeldung unter 0162 9359056

Michaela Tiedt-Quandt

Die Behindertenbeauftragte informiert

Nach mehr als zwei Jahren intensiver Verhandlungen ist die bundesweit einheitliche Erlassregelung der Länder zur Mitnahme von Elektroscootern (E-Scootern) in Linienbussen des ÖPNV in Kraft getreten. Das Land NRW hatte die Federführung bei der Erarbeitung und den zahlreichen Gesprächen übernommen und den Erlass mit den Verkehrsressorts der übrigen Länder sowie mit dem Bundesministerium für Verkehr (BMVI) abgestimmt. Nähere Kriterien für das Land Brandenburg werden nach Vorliegen bekanntgegeben.



Die nächste Sprechstunde für Betroffene und Angehörige findet wegen meines Urlaubs erst am Dienstag, den 11.07.2017, 17 - 18 Uhr im „Glaskasten“ im Foyer des Rathauses statt. Die Behindertenbeauftragte ist telefonisch erreichbar unter: (030) 94791188 und E-Mail: fannytrometer@gmail.com.

Ilona Trometer

Rentenberatung

Im Juli und August 2017 finden die Sprechzeiten mit Beginn 13.00 Uhr jeweils

am Mittwoch, den 05. Juli und 19. Juli 2017 sowie am Mittwoch, den 02. August und 16. August 2017 im Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum im Bucher Bürgerhaus Franz-Schmidt-Straße 8-10 in 13125 Berlin-Buch statt. Termine bitte unter 0170 - 8119355 oder 030 - 96207341.

Dietrich Schneider
Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund

Dietrich.Schneider@t-online.de

Herrentag – Alkohol und Fahrrad sind auch keine Lösung

Barnimer Zulassungs- und Fahrzeugbehörde warnt vor Folgen. Alle Jahre lassen sich an Herrentag viele angetrunkene Männer dabei beobachten, wie sie auf ihren blumengeschmückten Fahrrädern durch die Lande radeln. „Was viele dabei unterschätzen, wer unter Alkoholeinfluss mit dem Fahrrad fährt, muss mit ernsthaften Konsequenzen rechnen“, warnt Marcel Kerlikofsky, Leiter der Barnimer Zulassungs- und Fahrzeugbehörde vor den weitreichenden Konsequenzen.

Trunkenheit im Verkehr und damit eine Straftat liegt bereits dann vor, wenn man mit dem Fahrrad fährt und eine Blutalkoholkonzentration von 1,6 Promille oder mehr erreicht. Die Verurteilung erfolgt unabhängig davon, ob man eine Fahrerlaubnis besitzt oder nicht. In der Mehrzahl der Fälle verhängt der Richter eine Geldstrafe, weiterhin werden 2 Punkte in das Fahreignungsregister für 5 Jahre eingetragen. „Hat der Radfahrer sogar einen Unfall verursacht, so kann schon die 0,3-Promillegrenze ausschlaggebend sein“, so Kerlikofsky weiter.

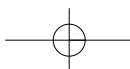
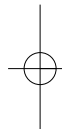
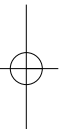
Ab 1,6 Promille erhält der Betroffene die Anordnung einer medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU). Hierbei wird überprüft, ob zukünftig mit der Gefahr gerechnet werden muss, dass wieder ein Fahrrad oder auch ein Kraftfahrzeug unter Alkoholeinfluss geführt wird. Wird ein Gutachten mit negativer Prognose oder gar kein Gutachten vorgelegt, wird die Fahrerlaubnis entzogen und das Führen fahrerlaubnisfreier Fahrzeuge (Fahrrad, Mofa, Krankenfahrstuhl, Pferdefuhrwerk) verboten. Der Betroffene ist dann Fußgänger und auf die öffentlichen Verkehrsmittel oder die Hilfe seiner Mitmenschen angewiesen.

pressestelle@kvbarnim.de
www.barnim.de

GALERIE 

PANKETAL

Vom 9.5.-29.6.2017
Acryl-Bilder und Collagen
von Sabine Kalledat



Neuer Aufruf an alle ehrenamtlich engagierten Einwohner Panketals

Nachdem die geplante Veranstaltung im Mai leider kurzfristig abgesagt werden musste, ist nun der neue Termin für das „**Fest des Ehrenamtes**“ auf den **8. September 2017** festgelegt worden.

Ab sofort sind alle Gruppen, Einrichtungen und Bürger dazu aufgerufen, Menschen vorzuschlagen, die eine Einladung zum Ehrenamtsfest in besonderer Weise verdient haben.

Durch das „**Fest des Ehrenamtes**“ möchten wir den Aktiven in der Gemeinde Panketal eine besondere Würdigung zuteilwerden lassen. Der Bürgermeister und die Gemeindevertreter möchten sich bei den Ehrenamtlichen für ihr Engagement bedanken. Auf diesem Fest ist außerdem die Möglichkeit zum Kennenlernen und Vernetzen. Die verschiedenen Vereine, Projekte und Initiativen können sich untereinander austauschen und neue Kontakte knüpfen. Ein buntes Kulturprogramm und Speis und Trank, runden die Veranstaltung ab.

Egal in welchem Bereich Sie sich engagieren, beispielsweise im Sport, in der Jugend- oder Seniorenarbeit, in der Kultur, im Natur- und Umweltschutz oder einem anderen Bereich:

Sie sind herzlich eingeladen sich für das Ehrenamtsfest, welches am Freitag, den 8. September 2017 ab 18:00 Uhr (Einlass ab 17:15 Uhr) in der Schulmensa auf dem Schulcampus Zepernick, Schönerlinder Str. 83-90, 16341 Panketal stattfindet, anzumelden.

Da die Raumkapazitäten der Mensa begrenzt sind, ist eine Voranmeldung erforderlich.

Sie können Ihre Teilnahmeabsicht ab sofort schriftlich oder telefonisch bei Frau Stege unter der Rufnummer 030-94511181 oder per E-Mail unter j.stege@panketal.de mitteilen.

Julia Stege
Jugend Kultur Soziales